

Stefan Berwing / Maria Lauxen-Ulbrich / René Leicht

**Geschlechterdifferenzierende regionale  
Arbeitsmarktanalyse:  
Tabellen: Struktur und Entwicklung 2009  
Ostalbkreis**

Institut für Mittelstandsforschung, Universität Mannheim (August 2010)

DIESES VORHABEN WIRD VON DER  
EUROPÄISCHEN UNION UND VOM  
LAND BADEN-WÜRTTEMBERG  
KOFINANZIERT:



## Inhaltsverzeichnis

	Tab.Nr.	Seite (a)	Seite (b)	Spezifische Ziele OP	Zuständigkeit SM
<b>Bevölkerung</b>					
Bevölkerung	Tab.bev.1	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt	Tab.bev.2	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche/ Ausländische Bevölkerung insgesamt 15-24 Jahre	Tab.bev.3	1	42	relevant für die Prioritätsachsen B und C	
Deutsche/ Ausländische Bevölkerung insgesamt 15-64 Jahre	Tab.bev.4	2	43	relevant für die Prioritätsachsen C	
<b>Untersuchungsbereich I: Partizipation</b>					
<i>Beschäftigung</i>					
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität	Tab.I.1.1	2	43	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen	Tab.I.1.2	3	44	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen	Tab.I.1.3	3	44	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen	Tab.I.1.4	4	45	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen	Tab.I.1.5	4	45	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss	Tab.I.1.6	5	46	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss	Tab.I.1.7	5	46	relevant für die Prioritätsachsen C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss	Tab.I.1.8	6	47	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Beschäftigungsquoten</i>					
Beschäftigungsquoten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort	Tab.I.2.1	-	47	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Geringfügige Beschäftigung</i>					
Geringfügig Beschäftigte	Tab.I.3.1	6	48	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität	Tab.I.3.2	7	48	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen	Tab.I.3.3	7	49	relevant für die Prioritätsachsen C	
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss	Tab.I.3.4	8	49	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität	Tab.I.3.5	8	50	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen	Tab.I.3.6	9	50	relevant für die Prioritätsachsen C	
Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss	Tab.I.3.7	9	51	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Existenzgründung</i>					
ExistenzgründerInnen	Tab.I.4.1	10	52		
<i>Beschäftigungsstruktur</i>					
Beschäftigungsstruktur	Tab.I.5.1	10	52	relevant für die Prioritätsachsen C	
<i>Arbeitszeit</i>					
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit	Tab.I.6.1	11	53	relevant für die Prioritätsachsen C	
BeamtenInnen nach Voll- und Teilzeit	Tab.I.6.2	11	53		

**Fortsetzung Inhaltsverzeichnis**

	<b>Tab.Nr.</b>	<b>Seite (a)</b>	<b>Seite (b)</b>	<b>Spezifische Ziele OP</b>	<b>Zuständigkeit SM</b>
<i>Arbeitslosigkeit</i>					
Arbeitslosenquote in %	Tab.I.7.1	12	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslosenquote SGB III in %	Tab.I.7.2	12	-	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslosenquote SGB II in %	Tab.I.7.3	12	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose Bestand	Tab.I.7.4	13	54	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose SGB III	Tab.I.7.5	13	54	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslose SGB II	Tab.I.7.6	14	55	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.7	14	55	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.8	15	56	C 7.1, C 7.2	
Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation	Tab.I.7.9	15	56	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Bedarfsgemeinschaften	Tab.I.7.10	16	57	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Erwerbsfähige Hilfsbedürftige an erwerbsf. Bevölkerung	Tab.I.7.11	16	-	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Erwerbsfähige Hilfsbedürftige	Tab.I.7.12	16	57	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit	Tab.I.7.13	17	58	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit	Tab.I.7.14	18	59	C 7.1, C 7.2, C 8.1, C 8.2	
<i>Schulübergang und SchulabgängerInnen</i>					
Grundschulempfehlungen und Übergänge auf weiterführende Schulen	Tab.I.8.1	-	60	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	Tab.I.8.2	19	61	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität	Tab.I.8.3	19	61	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem. bildendem Abschluss	Tab.I.8.4	20	62	B 4.1, B 4.4	
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem. bildendem Abschluss und Nationalität	Tab.I.8.5	20	62	B 4.1, B 4.4	
<i>BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen</i>					
Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss	Tab.I.9.1	21	63	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität	Tab.I.9.2	21	63	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status	Tab.I.9.3	22	64	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
<i>SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp</i>					
SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp	Tab.I.10.1	23	65	B 4.1, B 4.4, C 8.1	
SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität	Tab.I.10.2	23	65	B 4.1, B 4.4, C 8.1, C 8.1	
<i>Auszubildende</i>					
Auszubildende (SVB) nach Nationalität	Tab.I.10.3	24	66	B 4.1, C 8.1, C 8.2	
Auszubildende (SVB) nach Alter	Tab.I.10.4	24	66	B 4.1	
Auszubildende (SVB) nach Altersgruppen an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe	Tab.I.10.5	24	-	B 4.1	

**Fortsetzung Inhaltsverzeichnis**

	<b>Tab.Nr.</b>	<b>Seite (a)</b>	<b>Seite (b)</b>	<b>Spezifische Ziele OP</b>	<b>Zuständigkeit SM</b>
<b>Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation</b>					
<i>Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen</i>					
Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 w)	Tab.II.1.1	25	67	B 4.4	
Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 m)	Tab.II.1.2	26	68	B 4.4	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 w)	Tab.II.1.3	27	69	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Top 10 m)	Tab.II.1.4	28	70	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (Top 10 w)	Tab.II.1.5	29	71		
ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (Top 10 m)	Tab.II.1.6	30	72		
Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	Tab.II.1.7	31	73	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen	Tab.II.1.8	32	74	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<i>Horizontale Segregation nach Berufsgruppen</i>					
Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch (Top 10 w)	Tab.II.2.1	33	75	B 4.4	
Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch (Top 10 m)	Tab.II.2.2	34	76	B 4.4	
Auszubildende nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.2.3	35	77	B 4.4	
Auszubildende nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.2.4	36	78	B 4.4	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.2.5	37	79	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.2.6	38	80	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<i>Horizontale Segregation nach Ausbildungsquoten</i>					
Ausbildungsquote nach Nationalität	Tab.II.3.1	-	81	B 4.1, B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Ausbildungsquote nach Berufsgruppen (Top 10 w)	Tab.II.3.2	-	81	B 4.4	
Ausbildungsquote nach Berufsgruppen (Top 10 m)	Tab.II.3.3	-	82	B 4.4	
<b>Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation</b>					
BeamtenInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.1	39	83	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
BeamtenInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.2	39	83	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.3	40	84	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen	Tab.III.1.4	40	84	B 4.4, relevant für Prioritätsachse C	
<b>Untersuchungsbereich IV: Work-Life-Balance</b>					
Betreuungsinfrastruktur	Tab.IV.1.1	-	85	relevant für Prioritätsachse C	
Ganztagsbetreuungsinfrastruktur	Tab.IV.1.2	-	85	relevant für Prioritätsachse C	
<b>Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung</b>					
Anzahl Betriebe nach Betriebsgrößenklassen	Tab.V.1.1	-	86	relevant für Prioritätsachse C	
Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen	Tab.V.1.2	41	86	relevant für Prioritätsachse C	

### **Datenausweisungen:**

Die Bevölkerungsdaten für das Jahr 2009 standen zum Zeitpunkt der Fertigstellung dieses Tabellenbandes noch nicht zur Verfügung. Aus diesem Grund werden die Daten für 2008 ausgewiesen.

Die Tabelle III.2.1 "Bruttojahresentgelt" entfällt in diesem Tabellenband, da in die Aufbereitung der Einkommensdaten bei der Bundesagentur für Arbeit umgestellt werden. Daten für das Jahr 2009 stehen erst Ende 2010 zur Verfügung.

"\*" = Der Wert fällt unter die Datenschutzbestimmungen und kann nicht ausgewiesen werden. Auch korrespondierende Werte werden unterdrückt, z.B. Insgesamt = 80, Männer = 2, Frauen = 78 (oder Insgesamt = 80, Männer = 1, Frauen = 79) , so wird der Wert 2 für Männer unterdrückt, da aber der Wert für die Männer aus Ingesamt - Frauen berechnet werden könnte, wird auch der Wert 78 für Frauen unterdrückt. Dies führt insbesondere im Untersuchungsbereich II bei der Ausweisung der Entwicklung der TOP 10 der BewerberInnen und Azubildenden zu Problemen, da durch das Herausfallen einzelner Berufsgruppen die Entwicklungszahlen stark verändern können.

"-" = Der Wert konnte nicht berechnet werden, da entweder der Wert nicht vorhanden ist oder aber aus Datenschutzgründen unterdrückt wird.

## **Tabellen Entwicklung 2000-2009**

## Bevölkerung

AA.bev.1.a	Bevölkerung								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Bevölkerung	313.576	158.883	154.693	-0,2	-0,4	0,0	-0,3	-0,4	-0,3
darunter 15-24 J.	38.528	18.869	19.659	3,4	3,0	3,8	-0,3	-0,9	0,2
darunter 15-64 J.	204.360	100.494	103.866	-1,4	-1,0	-1,9	-0,2	-0,2	-0,3
darunter 15 J. und älter	264.345	134.814	129.531	2,7	2,3	3,1	0,0	0,0	0,1
darunter AusländerInnen	25.225	12.354	12.871	-5,6	-1,5	-9,2	0,0	0,2	-0,3

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.bev.2.a	Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	313.576	158.883	154.693	-0,2	-0,4	0,0	-0,3	-0,4	-0,3
deutsch	288.351	146.529	141.822	0,3	-0,3	0,9	-0,4	-0,4	-0,3
ausländisch	25.225	12.354	12.871	-5,6	-1,5	-9,2	0,0	0,2	-0,3

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.bev.3.a	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-24 Jahre								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	38.528	18.869	19.659	3,4	3,0	3,8	-0,3	-0,9	0,2
deutsch	35.018	17.107	17.911	6,9	6,3	7,5	-0,6	-1,0	-0,2
ausländisch	3.510	1.762	1.748	-22,1	-21,0	-23,2	1,9	0,2	3,7

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.bev.4.a	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-64 Jahre								
	2008			Entwicklung 2000-2008 (%)			Entwicklung 2008-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	204.360	100.494	103.866	-1,4	-1,0	-1,9	-0,2	-0,2	-0,3
deutsch	184.644	90.795	93.849	-1,3	-1,5	-1,2	-0,3	-0,3	-0,3
ausländisch	19.716	9.699	10.017	-2,5	3,8	-7,9	0,4	0,6	0,2

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Untersuchungsbereich I: Partizipation

### Beschäftigung

AA.I.1.1.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	103.233	43.987	59.246	2,3	3,3	1,5	-0,9	1,1	-2,3
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte Deutsche	96.652	41.831	54.821	3,6	3,7	3,4	-0,5	1,1	-1,7
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte AusländerInnen	6.570	2.154	4.416	-13,4	-3,9	-17,3	-5,5	1,2	-8,5
darunter TürkinInnen	2.202	524	1.678	-16,5	-17,4	-16,2	-7,8	-0,9	-9,8
darunter ItalienerInnen	955	291	664	-13,2	-2,3	-17,2	-6,4	1,4	-9,4
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	415	129	286	-65,8	-67,9	-64,8	72,9	95,5	64,4
darunter GriechInnen	347	105	242	-29,0	-33,1	-27,1	-6,0	-4,5	-6,6
darunter KroatInnen	410	186	224	29,7	32,9	27,3	-6,2	-4,6	-7,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.



AA.I.1.2.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	103.233	43.987	59.246	2,3	3,3	1,5	-0,9	1,1	-2,3
unter 15 Jahre	*	0	*	-	-	-	-	-	-
darunter 15 - 24 Jahre	14.541	6.461	8.080	-3,6	-7,0	-0,8	-2,9	-0,4	-4,9
darunter 25 - 34 Jahre	20.387	8.647	11.740	-22,8	-20,6	-24,4	-3,7	-0,3	-6,0
darunter 35 - 44 Jahre	26.715	10.745	15.970	-6,8	-8,0	-6,0	-4,2	-2,0	-5,6
darunter 45 - 54 Jahre	28.010	12.315	15.695	34,5	31,7	36,8	2,2	2,3	2,1
darunter 55 - 64 Jahre	13.173	5.690	7.483	36,7	58,2	23,9	6,9	8,6	5,6
darunter 65 Jahre und mehr	379	129	250	19,6	26,5	25,6	-18,2	-8,5	-14,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.1.3.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	103.233	43.987	59.246	-	-	-	-0,9	1,1	-2,3
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	1.023	321	702	-	-	-	0,5	2,9	-0,6
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	18	*	*	-	-	-	0,0	-	-
darunter III Fertigungsberufe	35.798	6.096	29.702	-	-	-	-5,5	-5,6	-5,5
darunter IV Technische Berufe	8.896	1.290	7.606	-	-	-	1,6	2,6	1,5
darunter V Dienstleistungsberufe	56.523	35.919	20.604	-	-	-	1,9	2,2	1,5
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	968	353	615	-	-	-	-2,4	5,7	-6,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

AA.I.1.4.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	96.652	41.831	54.821	-	-	-	-0,5	1,1	-1,7
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	921	*	*	-	-	-	-1,5	-	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	*	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter III Fertigungsberufe	32.142	5.515	26.627	-	-	-	-4,6	-4,7	-4,6
darunter IV Technische Berufe	8.636	1.242	7.394	-	-	-	1,6	2,6	1,4
darunter V Dienstleistungsberufe	54.026	34.428	19.598	-	-	-	1,8	2,0	1,4
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	904	334	570	-	-	-	-2,7	3,4	-5,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

AA.I.1.5.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6.570	2.154	4.416	-	-	-	-5,5	1,3	-8,5
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, tFischerei	102	*	*	-	-	-	22,9	-	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	*	0	*	-	-	-	-	-	-
darunter III Fertigungsberufe	3.648	580	3.068	-	-	-	-13,0	-13,3	-12,9
darunter IV Technische Berufe	260	48	212	-	-	-	4,0	4,3	3,9
darunter V Dienstleistungsberufe	2.494	1.490	1.004	-	-	-	5,4	7,3	2,7
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	64	19	45	-	-	-	1,6	72,7	-13,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.

AA.I.1.6.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	103.233	43.987	59.246	2,3	3,3	1,5	-0,9	1,1	-2,3
davon mit Angabe	94.884	39.660	55.224	-1,7	-1,8	-1,6	-1,0	0,7	-2,2
darunter ohne Berufsausbildung	19.241	9.102	10.139	-16,7	-19,6	-13,9	-4,4	-1,9	-6,5
darunter mit Berufsausbildung	66.800	28.149	38.651	-1,1	1,5	-2,9	-0,8	0,9	-2,0
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	8.843	2.409	6.434	50,7	81,5	41,7	4,9	9,2	3,4
davon ohne Angabe	8.349	4.327	4.022	88,8	97,1	80,6	1,0	4,4	-2,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

AA.I.1.7.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	96.652	41.831	54.821	-	-	-	-0,5	1,1	-1,7
davon mit Angabe	89.439	37.966	51.473	-	-	-	-0,6	0,8	-1,7
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	16.564	8.263	8.301	-	-	-	-3,4	-1,3	-5,4
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	64.428	27.427	37.001	-	-	-	-0,6	0,9	-1,6
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	8.447	2.276	6.171	-	-	-	4,5	8,2	3,2
davon ohne Angabe	7.213	3.865	3.348	-	-	-	0,8	3,5	-2,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

AA.I.1.8.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	6.570	2.154	4.416	-	-	-	-5,5	1,2	-8,5
davon mit Angabe	5.438	1.692	3.746	-	-	-	-7,0	-1,6	-9,3
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	2.675	838	1.837	-	-	-	-10,2	-7,8	-11,2
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	2.368	722	1.646	-	-	-	-6,3	2,0	-9,5
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	395	132	263	-	-	-	14,8	28,2	9,1
davon ohne Angabe	1.132	462	670	-	-	-	2,2	13,2	-4,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

## Geringfügige Beschäftigung

AA.I.3.1.a	Geringfügig Beschäftigte								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
geringfügig Beschäftigte insgesamt	28.961	19.314	9.647	28,8	24,8	37,5	-1,0	0,4	-3,7
darunter ausschließlich geringfügig Beschäftigte (einzige Tätigkeit)	19.290	13.753	5.537	11,9	10,3	15,8	-1,3	-1,0	-1,9
darunter im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	9.671	5.561	4.110	84,3	84,6	84,1	-0,5	4,2	-6,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.3.2.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	19.290	13.753	5.537	11,9	10,3	15,8	-1,3	-1,0	-1,9
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte Deutsche	17.721	12.621	5.100	10,6	9,4	13,8	-1,1	-0,5	-2,6
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte AusländerInnen	1.545	1.113	432	29,0	23,0	47,4	-2,3	-5,8	8,0
darunter TürkInnen	523	373	150	7,8	0,0	33,9	-5,3	-9,7	7,9
darunter ItalienerInnen	198	121	77	25,3	15,2	45,3	-4,8	-15,4	18,5
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	95	71	24	-2,1	-1,4	-4,0	97,9	97,2	100,0
darunter GriechInnen	71	50	21	16,4	11,1	31,2	-4,1	2,0	-16,0
darunter KroatInnen	65	50	15	54,8	56,2	50,0	-5,8	-2,0	-16,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

AA.I.3.3.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	19.290	13.753	5.537	11,9	10,3	15,8	-1,3	-1,0	-1,9
darunter unter 15 J.	142	72	70	-17,9	2,9	-32,0	16,4	33,3	2,9
darunter 15-24 J.	3.312	1.869	1.443	8,3	11,2	4,7	-4,9	-2,4	-7,9
darunter 25-34 J.	2.284	1.744	540	-0,2	-7,8	36,0	0,2	-2,7	10,7
darunter 35-44 J.	3.974	3.563	411	2,5	0,8	19,5	-5,3	-5,7	-1,4
darunter 45-54 J.	3.593	3.076	517	44,8	45,4	41,6	5,1	5,2	4,2
darunter 55-64 J.	2.811	1.929	882	-4,0	0,8	-13,1	-1,9	0,4	-6,4
darunter über 65 J.	3.174	1.500	1.674	30,1	19,0	41,9	0,2	-0,3	0,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.3.4.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	19.290	13.753	5.537	-	-	-	-1,3	-1,0	-1,9
davon mit Angabe	10.697	7.480	3.217	-	-	-	-3,3	-2,3	-5,4
darunter ohne Berufsausbildung	4.305	2.830	1.475	-	-	-	-4,7	-3,4	-7,1
darunter mit Berufsausbildung	6.123	4.499	1.624	-	-	-	-2,5	-1,9	-4,0
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	269	151	118	-	-	-	2,3	6,3	-2,5
davon ohne Angabe	8.593	6.273	2.320	-	-	-	1,4	0,6	3,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.3.5.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	9.671	5.561	4.110	84,3	84,6	84,1	-0,5	4,2	-6,1
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte Deutsche	8.873	5.208	3.665	87,9	87,1	89,2	0,8	4,6	-4,2
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte AusländerInnen	796	353	443	51,9	54,8	49,7	-12,4	-1,7	-19,5
darunter TürkInnen	249	75	174	22,1	8,7	28,9	-24,1	-12,8	-28,1
darunter ItalienerInnen	104	40	64	46,5	37,9	52,4	-18,1	-2,4	-25,6
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	57	27	30	35,7	28,6	42,9	72,7	107,7	50,0
darunter GriechInnen	61	21	40	-14,1	-34,4	2,6	3,4	16,7	-2,4
darunter KroatInnen	52	29	23	100,0	81,2	130,0	-1,9	-14,7	21,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

AA.I.3.6.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	9.671	5.561	4.110	84,3	84,6	84,1	-0,5	4,2	-6,1
darunter 15-24 J.	1.193	641	552	58,2	65,2	50,8	-8,7	-6,0	-11,7
darunter 25-34 J.	2.048	1.179	869	40,3	26,8	64,0	-5,0	-0,8	-10,2
darunter 35-44 J.	2.870	1.662	1.208	96,2	103,2	87,3	-2,5	2,3	-8,6
darunter 45-54 J.	2.537	1.547	990	144,9	154,4	131,3	7,2	12,8	-0,4
darunter 55-64 J.	944	514	430	113,6	125,4	100,9	8,6	13,2	3,6
darunter über 65 J.	79	*	*	-12,2	-	-	8,2	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.3.7.a	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	9.671	5.561	4.110	-	-	-	-0,5	4,2	-6,1
davon mit Angabe	5.453	3.137	2.316	-	-	-	-0,6	4,1	-6,3
darunter ohne Berufsausbildung	1.760	913	847	-	-	-	-2,5	2,4	-7,2
darunter mit Berufsausbildung	3.534	2.138	1.396	-	-	-	0,0	4,0	-5,5
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	159	86	73	-	-	-	7,4	28,4	-9,9
davon ohne Angabe	4.218	2.424	1.794	-	-	-	-0,3	4,3	-5,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Existenzgründung

AA.I.4.1.a	ExistenzgründerInnen								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ExistenzgründerInnen <sup>1</sup>	2.576	876	1.700	-2,4	9,0	-7,4	9,7	15,1	7,1
darunter mit wirtschaftlicher Substanz	486	110	376	-21,9	-5,2	-25,7	-2,4	18,3	-7,2
darunter Kleingründungen	794	292	502	-17,7	-9,3	-21,9	22,3	33,9	16,5
darunter Gründungen im Nebenerwerb	1.296	474	822	23,1	29,5	19,7	7,9	5,3	9,5

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† ExistenzgründerInnen aus der Gewerbeanzeigenstatistik stehen erst seit 2003 nach Geschlecht zur Verfügung, weswegen die Entwicklung 2000-2009 nicht ausgewiesen werden kann.

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

## Beschäftigungsstruktur

AA.I.5.1.a	Beschäftigungsstruktur								
	2009			Entwicklung 2005-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Beschäftigte insgesamt <sup>1</sup>	130.277	61.235	69.042	1,0	2,4	-0,2	-0,7	0,4	-1,8
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	103.233	43.987	59.246	2,5	4,9	0,9	-0,9	1,1	-2,3
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	19.290	13.753	5.537	-1,0	-1,1	-0,9	-1,3	-1,0	-1,9
BeamtenInnen <sup>2</sup>	6.474	3.381	3.093	0,2	4,9	-4,5	0,6	3,9	-2,8
ExistenzgründerInnen (ohne Nebenerwerb)	1.280	402	878	-45,0	-43,6	-45,6	11,6	29,3	5,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB/SVB AO: Beschäftigungsstatistik: Stand 30.6.), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† vgl. auch für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte die Tabellen LK.I.1.1.a/b und LK.I.1.2.a/b, für ausschließlich geringfügig Beschäftigte die Tabellen LK.I.4.1.a/b - LK.I.4.3.a/b, für BeamtenInnen die Tabellen LK.I.3.2.a/b und für ExistenzgründerInnen die Tabellen LK.I.5.1.a/b.

<sup>1</sup> Auf Kreisebene werden keine Daten über Selbstständige und mithelfende Familienangehörige erhoben. Um die Werte der Kreise mit denjenigen Baden-Württembergs vergleichbar zu machen, wurden diese Personengruppen nicht in die Berechnungen für Baden-Württemberg miteinbezogen.



## Arbeitszeit

AA.I.6.1.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	103.233	43.987	59.246	2,3	3,3	1,5	-0,9	1,1	-2,3
darunter VZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	85.425	27.979	57.446	-1,6	-5,4	0,3	-2,1	-1,0	-2,6
darunter TZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	17.803	16.006	1.797	26,5	23,2	65,3	5,2	4,8	8,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.6.2.a	BeamtInnen nach Voll- und Teilzeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	6.474	3.381	3.093	7,2	32,7	-11,5	0,6	3,9	-2,8
darunter VZ BeamtInnen	4.587	1.755	2.832	-1,5	28,8	-14,0	-1,4	1,6	-3,2
darunter TZ BeamtInnen	1.887	1.626	261	36,2	37,3	29,9	5,7	6,5	1,2

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Arbeitslosigkeit

AA.I.7.1.a	Arbeitslosenquote <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Arbeitslose insgesamt	5,0	5,0	5,1	-	-	-	35,1	11,1	64,5
darunter 15 bis unter 25 Jahre	5,0	4,1	5,9	-	-	-	66,7	32,3	110,7
darunter 50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,7	5,0	-	-	-	23,3	7,5	42,9
darunter 55 bis unter 65 Jahre	5,7	6,3	5,2	-	-	-	32,6	16,7	52,9
darunter AusländerInnen	14,8	15,4	14,5	-	-	-	39,6	12,4	68,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

AA.I.7.2.a	Arbeitslosenquote SGB III <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SGB III	2,6	2,4	2,8	-	-	-	62,5	20,0	115,4
darunter 15 bis unter 25 Jahre	3,6	2,7	4,4	-	-	-	71,4	28,6	120,0
darunter 50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,3	2,8	-	-	-	42,9	17,9	86,7
darunter 55 bis unter 65 Jahre	3,7	4,1	3,4	-	-	-	54,2	24,2	100,0
darunter AusländerInnen	5,5	4,0	6,4	-	-	-	96,4	21,2	156,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

AA.I.7.3.a	Arbeitslosenquote SGB II <sup>1</sup> in %								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SBG II	2,4	2,5	2,3	-	-	-	14,3	0,0	27,8
darunter 15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,4	1,5	-	-	-	55,6	40,0	87,5
darunter 50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,5	2,1	-	-	-	4,5	4,2	5,0
darunter 55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,2	1,8	-	-	-	5,3	4,8	5,9
darunter AusländerInnen	9,4	11,3	8,0	-	-	-	20,5	8,7	33,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in % an allen zivilen Erwerbspersonen. Ausweisung im Tabellenband 2008 Ausweisung an allen abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Entwicklung zum Vorjahreswert daher nicht mit Werten aus Tabellenband 2008 vergleichbar. Die Vorjahreswerte Arbeitslosenquote an allen zivilen Erwerbspersonen liegen dem ifm für die ausgewiesenen Gruppen vor, weswegen die Entwicklung zum Vorjahr abgebildet werden kann.

AA.I.7.4.a	Arbeitslose Bestand								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	8.242	3.686	4.556	-	-	-	35,3	10,5	65,3
darunter SGB II	3.946	1.891	2.055	-	-	-	13,8	2,8	26,2
darunter SGB III	4.297	1.795	2.502	-	-	-	63,8	20,0	121,8
darunter 15 bis unter 25 Jahre (länger als 6 Monate arbeitslos)	141	55	86	-	-	-	-	-	-
darunter 25 bis unter 65 Jahre (länger als 1 Jahr arbeitslos)	1.618	925	693	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis unter 25 Jahre	1.076	412	664	-	-	-	70,5	31,2	109,5
darunter 50 bis unter 65 Jahre	2.139	1.033	1.106	-	-	-	-	-	-
darunter 55 bis unter 65 Jahre	1.221	589	632	-	-	-	42,1	24,5	63,7
darunter Alleinerziehende	670	617	53	-	-	-	4,0	0,7	71,0
darunter Behinderte	306	114	192	-	-	-	1,7	-9,5	9,7
darunter Ausländer	1.640	675	965	-	-	-	40,5	13,6	68,4
darunter AusländerInnen 15 bis unter 25 Jahre	161	54	107	-	-	-	-	-	-
darunter AusländerInnen 50 bis unter 65 Jahre	304	141	163	-	-	-	-	-	-
darunter AusländerInnen 55 bis unter 65 Jahre	151	69	82	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide, weil einige Daten im SGB II unterzeichnet sind.

AA.I.7.5.a	Arbeitslose SGB III								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	4.297	1.795	2.502	-	-	-	63,8	20,0	122,0
darunter unter 25	769	273	496	-	-	-	76,0	30,0	118,5
darunter über 50	1.224	591	633	-	-	-	-	-	-
darunter über 55	793	383	410	-	-	-	64,9	33,4	111,3
darunter Alleinerziehende	132	110	22	-	-	-	29,4	18,3	144,4
darunter Behinderte	176	70	106	-	-	-	17,3	2,9	29,3
darunter Ausländer	606	177	429	-	-	-	94,9	24,6	153,8
darunter Ausländer unter 25	97	27	70	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 50	117	49	68	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 55	73	30	43	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

AA.I.7.6.a	Arbeitslose SBG II †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	3.946	1.891	2.055	-	-	-	13,8	2,8	26,2
darunter unter 25 J.	307	139	168	-	-	-	59,1	35,0	86,7
darunter über 50 J.	917	443	474	-	-	-	-	-	-
darunter über 55 J.	429	207	222	-	-	-	13,5	11,3	15,6
darunter Alleinerziehende	538	507	31	-	-	-	-0,6	-2,5	47,6
darunter Behinderte	130	44	86	-	-	-	-13,9	-24,1	-7,5
darunter Ausländer	1.034	498	536	-	-	-	20,7	9,9	32,7
darunter Ausländer unter 25 J.	65	28	37	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 50 J.	186	91	95	-	-	-	-	-	-
darunter Ausländer über 55 J.	79	40	39	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide. Die Zahlen sind unterzeichnet.

AA.I.7.7.a	Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	8.242	3.686	4.556	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	8.204	3.673	4.531	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	3.721	1.746	1.975	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	4.150	1.802	2.348	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	333	125	208	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	38	13	25	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.7.8.a	Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	4.297	1.795	2.502	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	4.271	1.787	2.484	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	1.272	527	745	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	2.754	1.170	1.584	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	245	90	155	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	25	8	17	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.7.9.a	Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	3.946	1.891	2.055	-	-	-	-	-	-
darunter mit Angabe	3.932	1.886	2.046	-	-	-	-	-	-
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	2.449	1.219	1.230	-	-	-	-	-	-
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	1.395	632	763	-	-	-	-	-	-
darunter mit akademischer Ausbildung	88	35	53	-	-	-	-	-	-
darunter keine Angabe	13	5	8	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.7.10.a	Bedarfsgemeinschaften								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	12.086	6.375	5.711	-	-	-	1,1	-0,3	2,8
davon erwerbsfähig	8.572	4.607	3.965	-	-	-	3,1	0,8	5,9
davon nicht erwerbsfähig	3.514	1.768	1.746	-	-	-	-3,5	-3,1	-3,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.7.11.a	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige an erwerbsf. Bevölkerung								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfebedürftige in % d. erwerbsf. Bevölkerung	4,2	4,6	3,8	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.7.12.a	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfsbedürftige	8.572	4.607	3.965	-	-	-	3,1	0,8	5,9
darunter Deutsche	6.301	3.413	2.888	-	-	-	1,9	-0,4	4,6
darunter Ausländer	2.225	1.172	1.053	-	-	-	6,2	3,9	8,9
darunter Alleinerziehende	1.280	1.230	50	-	-	-	-2,7	-2,5	-9,1
darunter Erwerbstätige insgesamt (selbständig und abhängig besch.)	2.248	1.414	834	-	-	-	-5,6	0,9	-14,9
darunter Erwerbstätige unter 400 € (abhängig besch.)	1.283	815	468	-	-	-	9,7	12,3	5,4
darunter Erwerbstätige über 400 € (abhängig besch.)	792	525	267	-	-	-	-34,6	-22,2	-50,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spalten nicht mit "Insgesamt" identisch sein muss.

Für die zugelassenen kommunalen Träger Biberach, Bodenseekreis, Ortenaukreis, Tuttlingen und Waldshut liegen nicht alle Daten vor. Die Zahlen in diesen Kreisen sind nicht valide und gelten als unterzeichnet.

AA.I.7.13.a	Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	5.164	2.129	3.035	-	-	-	8,5	0,0	15,4
darunter MAbe Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	276	138	138	-	-	-	-	-	-
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	0	0	0	-	-	-	-100,0	-100,0	-100,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	561	189	372	-	-	-	43,8	2,7	79,7
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	27	16	11	-	-	-	-63,5	-54,3	-71,8
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	311	129	182	-	-	-	-25,6	-16,2	-31,1
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	1	0	1	-	-	-	-87,5	-100,0	-83,3
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter GZ Gründungszuschuss	347	108	239	-	-	-	10,2	-1,8	16,6
darunter ESG Einstiegsgeld	15	6	9	-	-	-	-51,6	-57,1	-47,1
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	14	6	8	-	-	-	-53,3	-57,1	-50,0
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	0	0	0	-	-	-	-100,0	-100,0	-100,0
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	374	175	199	-	-	-	-17,6	-15,0	-19,8
darunter E Freie Förderung	24	6	18	-	-	-	-52,9	-45,5	-55,0
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	354	193	161	-	-	-	-12,8	-28,5	18,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.7.14.a	Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	1.430	648	782	-	-	-	-23,8	-40,0	-1,9
darunter MAbe Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	113	61	52	-	-	-	-	-	-
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter FbW berufliche Weiterbildung	53	18	35	-	-	-	26,2	-28,0	105,9
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	13	4	9	-	-	-	-63,9	-81,8	-35,7
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	101	46	55	-	-	-	-46,3	-64,3	-6,8
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	0	0	0	-	-	-	-100,0	-100,0	-
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter GZ Gründungszuschuss	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter ESG Einstiegsgeld	15	6	9	-	-	-	-51,6	-64,7	-35,7
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	14	6	8	-	-	-	-53,3	-62,5	-42,9
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	0	0	0	-	-	-	-	-	-
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	374	175	199	-	-	-	-17,6	-29,4	-3,4
darunter E Freie Förderung	6	2	4	-	-	-	-	-	-
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	180	93	87	-	-	-	26,8	47,6	10,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim



AA.I.8.2.a	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	4.077	1.964	2.113	5,2	2,9	7,5	2,3	4,6	0,3
darunter ohne Hauptschulabschluss	203	84	119	-18,5	-25,0	-13,1	5,7	5,0	6,3
darunter mit Hauptschulabschluss	1.050	447	603	-23,5	-24,1	-23,1	-16,7	-17,8	-15,9
darunter mit Realschulabschluss	1.821	928	893	19,3	11,7	28,5	7,9	16,3	0,3
darunter mit FH-/HS-Reife	1.003	505	498	38,2	34,0	42,7	19,0	11,0	28,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.8.3.a	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
insgesamt	4.077	342	3.735	-	-	-	2,3	7,2	1,9
Fachhochschul-/Hochschulreife	1.003	7	996	-	-	-	19,0	133,3	18,6
Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	1.821	77	1.744	-	-	-	7,9	-2,5	8,4
mit Hauptschulabschluß	1.050	198	852	-	-	-	-16,7	1,0	-20,0
ohne Hauptschulabschluß	203	60	143	-	-	-	5,7	46,3	-5,3

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

AA.I.8.4.a	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	1.683	861	822	32,8	32,1	33,7	-1,7	7,2	-9,6
darunter mit Hauptschulabschluss	86	35	51	-58,5	-73,3	-32,9	28,4	12,9	41,7
darunter mit mittlerem Abschluss	517	310	207	32,6	40,9	21,8	-3,4	7,3	-15,9
darunter mit FH-/HS-Reife	1.080	516	564	61,2	71,4	52,8	-2,7	6,8	-10,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.8.5.a	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allem, bildendem Abschluss und Nationalität								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	1.683	130	1.553	-	-	-	-	-	-
darunter mit Hauptschulabschluss	86	27	59	-	-	-	-	-	-
darunter mit mittlerem Abschluss	517	57	460	-	-	-	-	-	-
darunter mit FH-/HS-Reife	1.080	46	1.034	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

### BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen

AA.I.9.1.a	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	2.789	1.316	1.473	-28,2	-22,3	-32,8	-18,2	-23,1	-13,3
darunter ohne Hauptschulabschluss	85	34	51	-56,4	-47,7	-60,8	-16,7	-12,8	-19,0
darunter mit Hauptschulabschluss	1.044	400	644	-40,0	-39,7	-40,1	-31,9	-43,0	-22,5
darunter mit mittlerem Bildungsabschluss	1.231	634	597	-28,4	-24,2	-32,5	-19,3	-23,8	-14,0
darunter mit Fachhochschul- / Hochschulreife	429	248	181	85,7	90,8	79,2	77,3	83,7	69,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Eigene Berechnung: Die Werte für "ohne Angabe" wurden aus den Insgesamtzahlen herausgerechnet.

AA.I.9.2.a	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	3.160	1.511	1.649	-	-	-	-7,3	-11,7	-2,9
darunter gemeldete deutsche BewerberInnen	2.692	1.306	1.386	-	-	-	-8,3	-11,8	-4,7
darunter gemeldete ausländische BewerberInnen	454	200	254	-	-	-	-3,4	-13,0	5,8
darunter TürkInnen	262	122	140	-	-	-	-4,4	-9,6	0,7
darunter ItalienerInnen	47	20	27	-	-	-	0,0	-4,8	3,8
darunter JugoslawInnen	17	7	10	-	-	-	-	-	-
darunter GriechInnen	33	9	24	-	-	-	37,5	12,5	50,0
darunter KroatInnen	5	*	*	-	-	-	-28,6	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich.

AA.I.9.3.a	Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/08-2008/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	3.160	1.511	1.649	-	-	-	-7,3	-11,7	-2,9
darunter in Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit	1.734	814	920	-	-	-	-8,8	-5,8	-11,4
darunter in Fördermaßnahmen	182	87	95	-	-	-	-1,1	-14,7	15,9
darunter in Schule, Studium, Praktikum	748	369	379	-	-	-	-5,4	-15,2	6,5
darunter in gemeinnützige/ sozialen Diensten	64	28	36	-	-	-	33,3	16,7	50,0
darunter ohne Angabe des Verbleibs	432	213	219	-	-	-	-10,7	-25,5	10,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp**

AA.I.10.1.a	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp								
	2009/10			Entwicklung 2000/01-2009/10 (%)			Entwicklung 2008/09-2009/10 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	13.627	6.191	7.436	15,1	12,8	17,1	2,0	0,8	3,0
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	6.632	2.410	4.222	2,8	-7,0	9,4	1,5	1,1	1,8
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	12	1	11	0,0	-66,7	22,2	0,0	-75,0	37,5
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	0	0	0	-100,0	-100,0	-100,0	-	-	-
darunter Berufsvorbereitungsjahr	77	34	43	-75,7	-81,2	-68,4	-21,4	-27,7	-15,7
darunter Berufsfachschulen	2.068	1.153	915	24,9	27,5	21,7	-2,0	-3,2	-0,4
darunter Berufskollegs	1.855	1.013	842	81,3	55,6	126,3	3,9	-0,4	9,5
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	44	6	38	0,0	100,0	-7,3	18,9	-25,0	31,0
darunter Berufliche Gymnasien	2.003	1.097	906	41,9	43,8	39,6	4,0	3,5	4,6
darunter Fachschulen	659	250	409	32,3	52,4	22,5	12,5	27,6	4,9
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	277	227	50	2,6	0,0	16,3	1,5	-2,6	25,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

AA.I.10.2.a	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität								
	2009/10			Entwicklung 2000/01-2009/10 (%)			Entwicklung 2008/09-2009/10 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	13.627	1.116	12.511	-	-	-	2,0	5,8	1,7
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	6.632	494	6.138	-	-	-	1,5	6,2	1,2
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	0	0	0	-	-	-	-100,0	-	-100,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	12	0	12	-	-	-	-	-	-
darunter Berufsvorbereitungsjahr	77	27	50	-	-	-	-21,4	-12,9	-25,4
darunter Berufsfachschulen	2.068	317	1.751	-	-	-	-2,0	7,1	-3,5
darunter Berufskollegs	1.855	151	1.704	-	-	-	3,9	6,3	3,6
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	44	5	39	-	-	-	18,9	0,0	21,9
darunter Berufliche Gymnasien	2.003	107	1.896	-	-	-	4,0	10,3	3,7
darunter Fachschulen	659	5	654	-	-	-	12,5	-50,0	13,5
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	277	10	267	-	-	-	1,5	11,1	1,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

## Auszubildende

AA.I.10.3.a	Auszubildende (SVB) nach Nationalität								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	6.779	2.944	3.835	11,8	5,5	17,1	6,4	5,4	7,1
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	6.388	2.761	3.627	12,0	4,5	18,5	5,7	5,1	6,1
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	391	183	208	8,6	23,6	-1,9	20,3	10,9	30,0
darunter TürkInnen	202	81	121	20,2	37,3	11,0	35,6	20,9	47,6
darunter ItalienerInnen	53	29	24	17,8	31,8	4,3	-1,9	0,0	-4,0
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	19	12	7	-45,7	9,1	-70,8	46,2	50,0	40,0
darunter GriechInnen	17	6	11	13,3	-14,3	37,5	30,8	-	0,0
darunter KroatInnen	7	*	*	-68,2	-	-	40,0	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar

AA.I.10.4.a	Auszubildende (SVB) nach Alter								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	6.779	2.944	3.835	-	-	-	6,4	5,4	7,1
darunter unter 15 J.	*	0	*	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis 18 J.	2.563	908	1.655	-	-	-	6,3	7,8	5,4
darunter 19 bis 24 J.	3.780	1.810	1.970	-	-	-	6,0	3,1	8,8
darunter 25 - 34 J.	*	179	*	-	-	-	-	20,1	-
darunter über 35 J.	*	47	*	-	-	-	-	4,4	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.10.5.a	Auszubildende (SVB) nach Altersgruppen an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2,2	1,9	2,5	-	-	-	-	-	-
darunter 15 bis 18 J.	16,1	11,7	20,2	-	-	-	-	-	-
darunter 19 bis 24 J.	16,8	16,3	17,2	-	-	-	-	-	-
darunter 25 - 34 J.	0,0	1,0	0,0	-	-	-	-	-	-
darunter über 35 J.	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation

### Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen

AA.II.1.1.a	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen †								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	6.779	2.944	3.835	-	-	-	6,4	5,4	7,1
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	3.309	2.020	1.289	-	-	-	5,0	3,5	7,3
darunter Gesundheitswesen	489	457	32	-	-	-	4,9	5,3	0,0
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	540	376	164	-	-	-	9,1	5,3	18,8
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	387	301	86	-	-	-	-0,8	2,0	-9,5
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	378	258	120	-	-	-	-5,3	-4,8	-6,3
darunter Erziehung und Unterricht	309	146	163	-	-	-	14,9	18,7	11,6
darunter Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	132	120	12	-	-	-	-6,4	-7,0	0,0
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	173	107	66	-	-	-	-9,9	0,0	-22,4
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	218	92	126	-	-	-	1,4	5,7	-1,6
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	141	87	54	-	-	-	4,4	-1,1	14,9
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	542	76	466	-	-	-	20,4	26,7	19,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

AA.II.1.2.a	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Auszubildende (SVB)	6.779	2.944	3.835	-	-	-	6,4	5,4	7,1
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	3.449	961	2.488	-	-	-	0,9	-14,6	8,6
darunter Herstellung von Metallerezeugnissen	542	76	466	-	-	-	20,4	26,7	19,5
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstige	484	42	442	-	-	-	0,6	-2,3	0,9
darunter Maschinenbau	391	61	330	-	-	-	22,6	38,6	20,0
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	318	65	253	-	-	-	8,2	18,2	5,9
darunter Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	289	36	253	-	-	-	2,8	16,1	1,2
darunter Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen	226	58	168	-	-	-	5,6	7,4	5,0
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	540	376	164	-	-	-	9,1	5,3	18,8
darunter Erziehung und Unterricht	309	146	163	-	-	-	14,9	18,7	11,6
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	218	92	126	-	-	-	1,4	5,7	-1,6
darunter Metallerezeugung und -bearbeitung	132	9	123	-	-	-	7,3	-18,2	9,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.



AA.II.1.3.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	103.233	43.987	59.246	-	-	-	-0,9	1,1	-2,3
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	48.773	26.994	21.779	-	-	-	1,7	2,5	0,7
darunter Gesundheitswesen	6.198	5.064	1.134	-	-	-	3,1	3,2	2,7
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	6.344	4.875	1.469	-	-	-	2,3	1,4	5,5
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	7.090	4.211	2.879	-	-	-	8,5	7,5	9,9
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	4.094	3.300	794	-	-	-	4,2	4,8	1,7
darunter Erziehung und Unterricht	3.319	2.502	817	-	-	-	3,5	1,8	8,8
darunter Herstellung von sonstigen Waren	2.672	1.563	1.109	-	-	-	-0,4	-1,5	1,2
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	4.060	1.455	2.605	-	-	-	-1,7	-0,3	-2,4
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	7.730	1.442	6.288	-	-	-	-3,3	-2,6	-3,5
darunter Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen	5.169	1.299	3.870	-	-	-	0,1	1,6	-0,4
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	2.097	1.283	814	-	-	-	-0,5	-1,2	0,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

AA.II.1.4.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	103.233	43.987	59.246	-	-	-	-0,9	1,1	-2,3
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	48.957	12.388	36.569	-	-	-	-0,9	1,1	-1,6
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	7.730	1.442	6.288	-	-	-	-3,3	-2,6	-3,5
darunter Maschinenbau	6.918	962	5.956	-	-	-	-2,6	-3,3	-2,5
darunter Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	6.629	779	5.850	-	-	-	-3,7	-0,8	-4,0
darunter Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen	5.169	1.299	3.870	-	-	-	0,1	1,6	-0,4
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	4.439	781	3.658	-	-	-	-3,5	-7,8	-2,6
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	7.090	4.211	2.879	-	-	-	8,5	7,5	9,9
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	4.060	1.455	2.605	-	-	-	-1,7	-0,3	-2,4
darunter Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	2.612	714	1.898	-	-	-	-3,5	-4,7	-3,1
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	2.057	262	1.795	-	-	-	0,5	0,8	0,5
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	2.253	483	1.770	-	-	-	0,4	0,0	0,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008, für 2000 WZ1993. Daher kann Entwicklung nicht ausgewiesen werden.

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

AA.II.1.5.a	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, w)								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2.576	876	1.700	-	-	-	9,7	15,1	7,1
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	2.152	812	1.340	-	-	-	11,8	16,2	9,3
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	326	249	77	-	-	-	49,5	53,7	37,5
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	628	213	415	-	-	-	-1,9	-0,9	-2,4
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	206	72	134	-	-	-	-5,1	14,3	-13,0
D Energieversorgung	320	68	252	-	-	-	39,7	54,5	36,2
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	214	58	156	-	-	-	9,2	-7,9	17,3
I Gastgewerbe	124	36	88	-	-	-	6,9	-2,7	11,4
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	111	36	75	-	-	-	-7,5	-12,2	-5,1
C Verarbeitendes Gewerbe	122	33	89	-	-	-	0,0	6,5	-2,2
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	44	30	14	-	-	-	25,7	15,4	55,6
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	57	17	40	-	-	-	-17,4	21,4	-27,3
P Erziehung u. Unterricht	37	16	21	-	-	-	15,6	-5,9	40,0
J Information u. Kommunikation	81	13	68	-	-	-	39,7	44,4	38,8
H Verkehr u. Lagerei	75	13	62	-	-	-	5,6	30,0	1,6
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	39	12	27	-	-	-	30,0	9,1	42,1
F Baugewerbe	176	6	170	-	-	-	3,5	-40,0	6,3
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	15	4	11	-	-	-	-21,1	-33,3	-15,4
B+E Übrige Wirtschaftszweige	1	0	1	-	-	-	-83,3	-100,0	-75,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008, weswegen Entwicklung 2000 nicht ausgewiesen werden kann

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

AA.II.1.6.a	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, m)								
	2009			Entwicklung 2003-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	2.576	876	1.700	-	-	-	9,7	15,1	7,1
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	2.308	784	1.524	-	-	-	10,0	16,0	7,1
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	628	213	415	-	-	-	-1,9	-0,9	-2,4
D Energieversorgung	320	68	252	-	-	-	39,7	54,5	36,2
F Baugewerbe	176	6	170	-	-	-	3,5	-40,0	6,3
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	214	58	156	-	-	-	9,2	-7,9	17,3
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	206	72	134	-	-	-	-5,1	14,3	-13,0
C Verarbeitendes Gewerbe	122	33	89	-	-	-	0,0	6,5	-2,2
I Gastgewerbe	124	36	88	-	-	-	6,9	-2,7	11,4
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	326	249	77	-	-	-	49,5	53,7	37,5
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	111	36	75	-	-	-	-7,5	-12,2	-5,1
J Information u. Kommunikation	81	13	68	-	-	-	39,7	44,4	38,8
H Verkehr u. Lagerei	75	13	62	-	-	-	5,6	30,0	1,6
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	57	17	40	-	-	-	-17,4	21,4	-27,3
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	39	12	27	-	-	-	30,0	9,1	42,1
P Erziehung u. Unterricht	37	16	21	-	-	-	15,6	-5,9	40,0
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	44	30	14	-	-	-	25,7	15,4	55,6
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	15	4	11	-	-	-	-21,1	-33,3	-15,4
B+E Übrige Wirtschaftszweige	1	0	1	-	-	-	-83,3	-100,0	-75,0

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008, weswegen Entwicklung 2000 nicht ausgewiesen werden kann

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

AA.II.1.7.a	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	19.290	13.753	5.537	-	-	-	-	-	-
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	234	167	67	-	-	-	-	-	-
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	8	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	3.006	1.975	1.031	-	-	-	-	-	-
darunter D Energieversorgung	9	6	3	-	-	-	-	-	-
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	136	45	91	-	-	-	-	-	-
darunter F Baugewerbe	769	384	385	-	-	-	-	-	-
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	3.957	3.056	901	-	-	-	-	-	-
darunter H Verkehr und Lagerei	1.503	795	708	-	-	-	-	-	-
darunter I Gastgewerbe	1.923	1.494	429	-	-	-	-	-	-
darunter J Information und Kommunikation	481	291	190	-	-	-	-	-	-
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	264	224	40	-	-	-	-	-	-
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	397	195	202	-	-	-	-	-	-
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	788	616	172	-	-	-	-	-	-
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1.201	924	277	-	-	-	-	-	-
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	527	329	198	-	-	-	-	-	-
darunter P Erziehung und Unterricht	801	525	276	-	-	-	-	-	-
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	1.682	1.468	214	-	-	-	-	-	-
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	369	227	142	-	-	-	-	-	-
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	760	581	179	-	-	-	-	-	-
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	469	441	28	-	-	-	-	-	-
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0	0	0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

AA.II.1.8.a	Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	9.671	5.561	4.110	-	-	-	-	-	-
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	95	46	49	-	-	-	-	-	-
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	9	*	*	-	-	-	-	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	1.295	634	661	-	-	-	-	-	-
darunter D Energieversorgung	9	5	4	-	-	-	-	-	-
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	58	14	44	-	-	-	-	-	-
darunter F Baugewerbe	512	188	324	-	-	-	-	-	-
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	1.747	1.109	638	-	-	-	-	-	-
darunter H Verkehr und Lagerei	882	328	554	-	-	-	-	-	-
darunter I Gastgewerbe	1.067	749	318	-	-	-	-	-	-
darunter J Information und Kommunikation	226	107	119	-	-	-	-	-	-
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	113	90	23	-	-	-	-	-	-
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	361	128	233	-	-	-	-	-	-
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	451	297	154	-	-	-	-	-	-
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	688	335	353	-	-	-	-	-	-
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	207	124	83	-	-	-	-	-	-
darunter P Erziehung und Unterricht	330	217	113	-	-	-	-	-	-
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	785	654	131	-	-	-	-	-	-
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	283	139	144	-	-	-	-	-	-
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	386	246	140	-	-	-	-	-	-
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	162	143	19	-	-	-	-	-	-
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0	0	0	-	-	-	-	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

## Horizontale Segregation nach Berufsgruppen

AA.II.2.1.a	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †								
	2008/09			Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/07-2007/09		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	3.160	1.511	1.649	-	-	-	-7,3	-11,7	-2,9
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	1.721	1.107	614	-	-	-	-7,5	-23,3	47,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	528	404	124	-	-	-	-6,2	-2,4	-16,8
darunter Warenkaufleute	507	351	156	-	-	-	-7,7	-11,6	2,6
darunter KörperpflegerInnen	108	103	5	-	-	-	-25,5	-29,0	-
darunter GästebetreuerInnen	64	53	11	-	-	-	-16,9	-18,5	-8,3
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	69	52	17	-	-	-	13,1	18,2	0,0
darunter DruckerInnen	58	35	23	-	-	-	34,9	16,7	76,9
darunter Technische Sonderfachkräfte	61	31	30	-	-	-	10,9	-6,1	36,4
darunter GartenbauerInnen	49	29	20	-	-	-	-30,0	-37,0	-16,7
darunter KünstlerInnen, verw. Berufe	30	25	5	-	-	-	-38,8	-30,6	-61,5
darunter SchlosserInnen	247	24	223	-	-	-	29,3	60,0	26,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein. Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

AA.II.2.2.a	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2008/09		Entwicklung 2000/01-2008/09 (%)			Entwicklung 2007/07-2007/09		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
gemeldete BewerberInnen	3.160	1.511	1.649	-	-	-	-7,3	-11,7	-2,9
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	2.016	842	1.174	-	-	-	-1,7	-4,3	0,3
darunter SchlosserInnen	247	24	223	-	-	-	29,3	60,0	26,7
darunter MetallverformerInnen (spanend)	198	17	181	-	-	-	27,7	54,5	25,7
darunter Warenkaufleute	507	351	156	-	-	-	-7,7	-11,6	2,6
darunter MechanikerInnen	152	11	141	-	-	-	-19,6	-8,3	-20,3
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	528	404	124	-	-	-	-6,2	-2,4	-16,8
darunter ElektrikerInnen	116	4	112	-	-	-	-14,1	-55,6	-11,1
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	82	4	78	-	-	-	1,2	0,0	1,3
darunter TischlerInnen, ModellbauerInnen	59	5	54	-	-	-	-9,2	0,0	-10,0
darunter MalerInnen, LackiererInnen und verwandte Berufe	72	18	54	-	-	-	10,8	100,0	-3,6
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	55	4	51	-	-	-	-5,2	0,0	-5,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten stehen für 2000 nicht zur Verfügung, daher ist die Berechnung der Entwicklung nicht möglich

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein. Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"



AA.II.2.3.a	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	6.779	2.944	3.835	11,8	5,5	17,1	6,4	5,4	7,1
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	3.643	2.547	1.096	18,6	9,2	48,3	3,8	5,2	0,8
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	1.018	718	300	8,2	8,8	6,8	6,4	8,0	2,7
darunter Warenkaufleute	725	498	227	25,0	18,6	41,9	6,1	6,2	6,1
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	526	494	32	-1,1	-1,8	10,3	1,5	4,2	-27,3
darunter Sozialpflegerische Berufe	389	294	95	-12,0	-15,5	1,1	1,6	1,4	2,2
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	493	175	318	540,3	386,1	675,6	4,0	15,9	-1,5
darunter KörperpflegerInnen	127	120	7	27,0	26,3	40,0	-8,6	-8,4	-12,5
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	165	95	70	-10,3	-7,8	-13,6	9,3	2,2	20,7
darunter GästebetreuerInnen	95	69	26	13,1	-1,4	85,7	-7,8	-11,5	4,0
darunter UnternehmerInnen, Wirtschaftsprüfer. Organis.	49	43	6	11,4	13,2	0,0	16,7	22,9	-14,3
darunter MetallfeinbauerInnen, verw. Berufe	56	41	15	-37,8	-26,8	-55,9	-5,1	13,9	-34,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

AA.II.2.4.a	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
		Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	6.779	2.944	3.835	11,8	5,5	17,1	6,4	5,4	7,1
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	4.162	1.761	2.401	34,7	55,7	22,7	8,6	8,7	8,5
darunter MechanikerInnen	423	20	403	34,7	150,0	31,7	14,3	0,0	15,1
darunter SchlosserInnen	364	13	351	35,8	160,0	33,5	15,9	85,7	14,3
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	493	175	318	540,3	386,1	675,6	4,0	15,9	-1,5
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	1.018	718	300	8,2	8,8	6,8	6,4	8,0	2,7
darunter ElektrikerInnen	266	12	254	-2,2	-7,7	-1,9	12,7	33,3	11,9
darunter MetallverformerInnen (spanend)	263	12	251	34,2	71,4	32,8	21,2	33,3	20,7
darunter Warenkaufleute	725	498	227	25,0	18,6	41,9	6,1	6,2	6,1
darunter FeinblechnerInnen, InstallateureInnen	102	0	102	-1,9	-	0,0	17,2	-	17,2
darunter Rechnungskaufl..Datenverarbeitungsfachl.	119	19	100	72,5	26,7	85,2	17,8	0,0	22,0
darunter Sozialpflegerische Berufe	389	294	95	-12,0	-15,5	1,1	1,6	1,4	2,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

AA.II.2.5.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †								
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	103.233	43.987	59.246	2,3	3,3	1,5	-0,9	1,1	-2,3
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	45.261	32.932	12.329	1,3	5,6	-8,8	-1,9	1,7	-10,6
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	15.345	11.501	3.844	4,6	2,7	10,7	0,6	0,7	0,3
darunter Warenkaufleute	7.933	5.282	2.651	2,1	2,2	2,1	1,6	1,3	2,4
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	5.473	5.031	442	14,3	14,0	17,6	2,8	2,8	2,6
darunter Sozialpflegerische Berufe	5.488	4.318	1.170	46,7	37,2	97,0	5,4	6,0	3,1
darunter Reinigungsberufe	2.304	1.944	360	-14,1	-11,2	-27,0	1,4	2,4	-3,7
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	2.224	1.291	933	-5,3	-2,8	-8,6	-0,3	-1,0	0,8
darunter WarenprüferInnen	2.005	1.049	956	-11,6	-16,9	-4,9	-2,9	1,4	-7,1
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	2.312	897	1.415	19,6	9,3	27,2	2,9	1,5	3,8
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	862	810	52	6,9	4,7	62,5	6,2	5,6	15,6
darunter SpeisenbereiterInnen	1.315	809	506	8,5	6,6	11,7	10,7	10,1	11,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

AA.II.2.6.a	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †								
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)								
	Insgesamt	2009		Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
Frauen		Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	103.233	43.987	59.246	2,3	3,3	1,5	-0,9	1,1	-2,3
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	48.373	18.525	29.848	2,5	-0,9	4,7	-0,5	0,3	-0,9
darunter TechnikerInnen	4.545	384	4.161	9,6	10,7	9,5	-0,3	1,1	-0,5
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	15.345	11.501	3.844	4,6	2,7	10,7	0,6	0,7	0,3
darunter MetallverformerInnen (spanend)	3.287	124	3.163	12,6	-31,1	15,5	-4,5	-17,3	-3,9
darunter SchlosserInnen	3.154	100	3.054	-14,6	-9,1	-14,7	-1,6	1,0	-1,7
darunter IngenieurInnen	3.034	259	2.775	47,2	66,0	45,7	5,7	8,8	5,4
darunter Landverkehr	2.796	120	2.676	4,5	5,3	4,4	1,9	2,6	1,9
darunter Warenkaufleute	7.933	5.282	2.651	2,1	2,2	2,1	1,6	1,3	2,4
darunter ElektrikerInnen	2.660	121	2.539	-4,0	-18,8	-3,2	0,1	-6,9	0,5
darunter MechanikerInnen	2.663	138	2.525	8,0	16,9	7,5	0,2	3,0	0,1
darunter MontiererInnen und Metallberufe	2.956	496	2.460	-8,9	-37,0	0,1	-13,1	-14,9	-12,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

Da Werte für Frauen und Männer, die aus Datenschutzgründen unterdrückt werden, bei der Sortierung nach den TOP 10 herausfallen, können die Entwicklungswerte für 'Insgesamt Top 10' verzerrt sein.

### Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation

AA.III.1.1.a	BeamtInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	4.587	1.755	2.832	-1,5	28,8	-14,0	-1,4	1,6	-3,2
darunter höherer Dienst	1.105	231	874	-6,7	60,4	-16,0	-0,5	7,9	-2,6
darunter gehobener Dienst	2.871	1.324	1.547	6,9	33,3	-8,6	-1,1	1,1	-3,0
darunter einfacher und mittlerer Dienst	611	200	411	-20,9	-11,5	-24,7	-4,1	-2,0	-5,1

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

AA.III.1.2.a	BeamtInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	1.887	1.626	261	36,2	37,3	29,9	5,7	6,5	1,2
darunter höherer Dienst	392	275	117	62,0	63,7	58,1	8,6	6,6	13,6
darunter gehobener Dienst	1.291	1.161	130	25,8	28,4	6,6	4,4	6,1	-8,5
darunter einfacher und mittlerer Dienst	204	190	14	74,4	69,6	180,0	8,5	8,6	7,7

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

AA.III.1.3.a	Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	4.840	2.513	2.327	24,0	7,1	49,6	0,9	0,5	1,4
darunter höherer Dienst	442	183	259	19,5	77,7	-3,0	0,9	7,6	-3,4
darunter gehobener Dienst	1.158	486	672	29,4	61,5	13,1	-1,4	-3,2	0,0
darunter einfacher und mittlerer Dienst	3.021	1.769	1.252	17,1	-6,9	84,1	-5,1	-3,3	-7,7

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

AA.III.1.4.a	Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	4.059	3.596	463	127,8	119,5	221,5	41,4	41,5	40,7
darunter höherer Dienst	192	131	61	291,8	309,4	258,8	38,1	35,1	45,2
darunter gehobener Dienst	698	521	177	152,9	167,2	118,5	35,0	34,6	36,2
darunter einfacher und mittlerer Dienst	3.016	2.849	167	110,8	105,4	279,5	36,2	38,4	6,4

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

**Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung**

AA.V.1.2.a	Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen								
	2009			Entwicklung 2000-2009 (%)			Entwicklung 2008-2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	103.233	43.987	59.246	2,3	3,3	1,5	-0,9	1,1	-2,3
darunter 1-9 Beschäftigte	16.782	9.764	7.018	-4,7	28,2	-29,8	0,3	0,9	-0,6
darunter 10-19 Beschäftigte	9.192	4.460	4.732	-6,6	-2,3	-10,3	2,5	0,9	4,1
darunter 50-99 Beschäftigte	15.358	7.064	8.294	3,7	14,6	-4,0	2,2	5,8	-0,8
darunter 250-499 Beschäftigte	9.591	3.967	5.624	-6,9	-5,5	-7,8	-2,7	-6,6	0,2
darunter 20-49 Beschäftigte	15.033	6.019	9.014	-3,2	-2,7	-3,5	-12,0	-6,9	-15,1
darunter 100-249 Beschäftigte	12.208	3.367	8.841	14,9	-1,0	22,4	17,6	24,9	15,0
darunter 500 und mehr Beschäftigte	25.069	9.346	15.723	12,8	15,9	11,0	-3,9	0,1	-6,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## **Tabellen Struktur 2009**



## Bevölkerung

AA.bev.1.b	Bevölkerung					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Bevölkerung	100,0	50,7	49,3	100,0	100,0	100,0
darunter 15-24 J.	100,0	49,0	51,0	12,3	11,9	12,7
darunter 15-64 J.	100,0	49,2	50,8	65,2	63,3	67,1
darunter 15 J. und älter	100,0	51,0	49,0	84,3	84,9	83,7
darunter AusländerInnen	100,0	49,0	51,0	8,0	7,8	8,3

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.bev.2.b	Deutsche / Ausländische Bevölkerung insgesamt					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	50,7	49,3	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	50,8	49,2	92,0	92,2	91,7
ausländisch	100,0	49,0	51,0	8,0	7,8	8,3

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.bev.3.b	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-24 Jahre					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	49,0	51,0	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	48,9	51,1	90,9	90,7	91,1
ausländisch	100,0	50,2	49,8	9,1	9,3	8,9

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.bev.4.b	Deutsche/ Ausländische Bevölkerung 15-64 Jahre					
	Frauen- und Männeranteil 2008 (%)			Verteilung 2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	49,2	50,8	100,0	100,0	100,0
deutsch	100,0	49,2	50,8	90,4	90,3	90,4
ausländisch	100,0	49,2	50,8	9,6	9,7	9,6

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung 31.12.2008), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Untersuchungsbereich I: Partizipation

### Beschäftigung

AA.I.1.1.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte Deutsche	100,0	43,3	56,7	93,6	95,1	92,5
darunter sozialversicherungspflichtig beschäftigte AusländerInnen	100,0	32,8	67,2	6,4	4,9	7,5
darunter TürkinInnen	100,0	23,8	76,2	2,1	1,2	2,8
darunter ItalienerInnen	100,0	30,5	69,5	0,9	0,7	1,1
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	31,1	68,9	0,4	0,3	0,5
darunter GriechInnen	100,0	30,3	69,7	0,3	0,2	0,4
darunter KroatInnen	100,0	45,4	54,6	0,4	0,4	0,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

AA.I.1.2.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
unter 15 Jahre	100,0	0,0	100,0	-	0,0	-
darunter 15 - 24 Jahre	100,0	44,4	55,6	14,1	14,7	13,6
darunter 25 - 34 Jahre	100,0	42,4	57,6	19,7	19,7	19,8
darunter 35 - 44 Jahre	100,0	40,2	59,8	25,9	24,4	27,0
darunter 45 - 54 Jahre	100,0	44,0	56,0	27,1	28,0	26,5
darunter 55 - 64 Jahre	100,0	43,2	56,8	12,8	12,9	12,6
darunter 65 Jahre und mehr	100,0	34,0	66,0	0,3	0,3	0,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.1.3.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	100,0	31,4	68,6	1,0	0,7	1,2
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	-	-	0,0	-	-
darunter III Fertigungsberufe	100,0	17,0	83,0	34,7	13,9	50,1
darunter IV Technische Berufe	100,0	14,5	85,5	8,6	2,9	12,8
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	63,5	36,5	54,8	81,7	34,8
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	36,5	63,5	0,9	0,8	1,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

AA.I.1.4.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	43,3	56,7	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, Fischerei	100,0	-	-	1,0	-	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	-	-	-	-	-
darunter III Fertigungsberufe	100,0	17,2	82,8	33,3	13,2	48,6
darunter IV Technische Berufe	100,0	14,4	85,6	8,9	3,0	13,5
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	63,7	36,3	55,9	82,3	35,7
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	36,9	63,1	0,9	0,8	1,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

AA.I.1.5.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsbereichen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	32,8	67,2	100,0	100,0	100,0
darunter I Pflanzbauer, Tierzucht, tFischerei	100,0	-	-	1,6	-	-
darunter II Bergleute, Mineralgewinner	100,0	-	-	-	0,0	-
darunter III Fertigungsberufe	100,0	15,9	84,1	55,5	26,9	69,5
darunter IV Technische Berufe	100,0	18,5	81,5	4,0	2,2	4,8
darunter V Dienstleistungsberufe	100,0	59,7	40,3	38,0	69,2	22,7
darunter VI Sonstige Arbeitskräfte	100,0	29,7	70,3	1,0	0,9	1,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der obersten von fünf Ebenen 6 Berufsbereiche festgelegt, deren Einteilung und Anordnung „weitgehend der traditionellen Unterscheidung in Urproduktions-, Fertigungs- und Dienstleistungsberufe folgen.“

AA.I.1.6.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	41,8	58,2	91,9	90,2	93,2
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	47,3	52,7	20,3	23,0	18,4
darunter mit Berufsausbildung	100,0	42,1	57,9	70,4	71,0	70,0
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	27,2	72,8	9,3	6,1	11,7
davon ohne Angabe	100,0	51,8	48,2	8,1	9,8	6,8

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

AA.I.1.7.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte deutsch nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	43,3	56,7	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	42,4	57,6	92,5	90,8	93,9
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	100,0	49,9	50,1	18,5	21,8	16,1
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	100,0	42,6	57,4	72,0	72,2	71,9
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	100,0	26,9	73,1	9,4	6,0	12,0
davon ohne Angabe	100,0	53,6	46,4	7,5	9,2	6,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

AA.I.1.8.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ausländisch nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	32,8	67,2	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	31,1	68,9	82,8	78,6	84,8
darunter ohne Berufsausbildung <sup>1</sup>	100,0	31,3	68,7	49,2	49,5	49,0
darunter mit Berufsausbildung <sup>2</sup>	100,0	30,5	69,5	43,5	42,7	43,9
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss <sup>3</sup>	100,0	33,4	66,6	7,3	7,8	7,0
davon ohne Angabe	100,0	40,8	59,2	17,2	21,4	15,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Ohne Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe".

<sup>2</sup> Einschl. abgeschlossener Lehr- und Anlernausbildung.

<sup>3</sup> Einschl. Ingenieursschulen.

## Beschäftigungsquoten

AA.I.2.1.b	Beschäftigungsquoten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort †					
	2009			Beschäftigungsquote 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	103.233	43.987	59.246	50,5	43,8	57,0
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	108.314	46.354	61.960	53,0	46,1	59,7

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Bevölkerungsfortschreibung), (© BA: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik:Stand 30.6.) Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Beschäftigungsquote am Arbeitsort: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Alter zwischen 15-64 Jahren an Bevölkerung zwischen 15 und 64 Jahren.

Beschäftigungsquote am Wohnort: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort (Alterseinschränkung liegt nicht vor) an Bevölkerung zwischen 15 und 64 Jahren.

## Geringfügige Beschäftigung

AA.I.3.1.b	Geringfügig Beschäftigte					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
geringfügig Beschäftigte insgesamt	100,0	66,7	33,3	100,0	100,0	100,0
darunter ausschließlich geringfügig Beschäftigte (einzige Tätigkeit)	100,0	71,3	28,7	66,6	71,2	57,4
darunter im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	57,5	42,5	33,4	28,8	42,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.3.2.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	71,3	28,7	100,0	100,0	100,0
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte Deutsche	100,0	71,2	28,8	91,9	91,8	92,1
darunter ausschließlich geringfügig beschäftigte AusländerInnen	100,0	72,0	28,0	8,0	8,1	7,8
darunter TürkInnen	100,0	71,3	28,7	33,9	33,5	34,7
darunter ItalienerInnen	100,0	61,1	38,9	12,8	10,9	17,8
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	74,7	25,3	6,1	6,4	5,6
darunter GriechInnen	100,0	70,4	29,6	4,6	4,5	4,9
darunter KroatInnen	100,0	76,9	23,1	4,2	4,5	3,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

AA.1.3.3.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	71,3	28,7	100,0	100,0	100,0
darunter unter 15 J.	100,0	50,7	49,3	0,7	0,5	1,3
darunter 15-24 J.	100,0	56,4	43,6	17,2	13,6	26,1
darunter 25-34 J.	100,0	76,4	23,6	11,8	12,7	9,8
darunter 35-44 J.	100,0	89,7	10,3	20,6	25,9	7,4
darunter 45-54 J.	100,0	85,6	14,4	18,6	22,4	9,3
darunter 55-64 J.	100,0	68,6	31,4	14,6	14,0	15,9
darunter über 65 J.	100,0	47,3	52,7	16,5	10,9	30,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.1.3.4.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	71,3	28,7	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	69,9	30,1	55,5	54,4	58,1
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	65,7	34,3	40,2	37,8	45,9
darunter mit Berufsausbildung	100,0	73,5	26,5	57,2	60,1	50,5
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	56,1	43,9	2,5	2,0	3,7
davon ohne Angabe	100,0	73,0	27,0	44,5	45,6	41,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim



AA.I.3.5.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	57,5	42,5	100,0	100,0	100,0
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte Deutsche	100,0	58,7	41,3	91,7	93,7	89,2
darunter im Nebenjob geringfügig beschäftigte AusländerInnen	100,0	44,3	55,7	8,2	6,3	10,8
darunter TürkInnen	100,0	30,1	69,9	31,3	21,2	39,3
darunter ItalienerInnen	100,0	38,5	61,5	13,1	11,3	14,4
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	47,4	52,6	7,2	7,6	6,8
darunter GriechInnen	100,0	34,4	65,6	7,7	5,9	9,0
darunter KroatInnen	100,0	55,8	44,2	6,5	8,2	5,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar.

AA.I.3.6.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Altersgruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte	100,0	57,5	42,5	100,0	100,0	100,0
darunter 15-24 J.	100,0	53,7	46,3	12,3	11,5	13,4
darunter 25-34 J.	100,0	57,6	42,4	21,2	21,2	21,1
darunter 35-44 J.	100,0	57,9	42,1	29,7	29,9	29,4
darunter 45-54 J.	100,0	61,0	39,0	26,2	27,8	24,1
darunter 55-64 J.	100,0	54,4	45,6	9,8	9,2	10,5
darunter über 65 J.	100,0	-	-	0,8	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.3.7.b	Geringfügig Beschäftigte im Nebenjob nach Berufsabschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	57,5	42,5	100,0	100,0	100,0
davon mit Angabe	100,0	57,5	42,5	56,4	56,4	56,4
darunter ohne Berufsausbildung	100,0	51,9	48,1	32,3	29,1	36,6
darunter mit Berufsausbildung	100,0	60,5	39,5	64,8	68,2	60,3
darunter mit Fachhoch- und Hochschulabschluss	100,0	54,1	45,9	2,9	2,7	3,2
davon ohne Angabe	100,0	57,5	42,5	43,6	43,6	43,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Existenzgründung

AA.I.4.1.b	ExistenzgründerInnen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
ExistenzgründerInnen <sup>1</sup>	100,0	34,0	66,0	100,0	100,0	100,0
darunter mit wirtschaftlicher Substanz	100,0	22,6	77,4	18,9	12,6	22,1
darunter Kleingründungen	100,0	36,8	63,2	30,8	33,3	29,5
darunter Gründungen im Nebenerwerb	100,0	36,6	63,4	50,3	54,1	48,4

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

## Beschäftigungsstruktur

AA.I.5.1.b	Beschäftigungsstruktur					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Beschäftigte insgesamt <sup>1</sup>	100,0	47,0	53,0	100,0	100,0	100,0
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	79,2	71,8	85,8
ausschließlich geringfügig Beschäftigte	100,0	71,3	28,7	14,8	22,5	8,0
BeamtenInnen <sup>2</sup>	100,0	52,2	47,8	5,0	5,5	4,5
ExistenzgründerInnen (ohne Nebenerwerb)	100,0	31,4	68,6	1,0	0,7	1,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis GfB/SVB AO: Beschäftigungsstatistik: Stand 30.6.), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† vgl. auch für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte die Tabellen LK.I.1.1.a/b und LK.I.1.2.a/b, für ausschließlich geringfügig Beschäftigte die Tabellen LK.I.4.1.a/b - LK.I.4.3.a/b, für BeamtenInnen die Tabellen LK.I.3.2.a/b und für ExistenzgründerInnen die Tabellen LK.I.5.1.a/b.

<sup>1</sup> Auf Kreisebene werden keine Daten über Selbstständige und mithelfende Familienangehörige erhoben. Um die Werte der Kreise mit denjenigen Baden-Württembergs vergleichbar zu machen, wurden diese Personengruppen nicht in die Berechnungen für Baden-Württemberg miteinbezogen.

**Arbeitszeit**

AA.I.6.1.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Voll- und Teilzeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
darunter VZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	32,8	67,2	82,7	63,6	97,0
darunter TZ sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	89,9	10,1	17,2	36,4	3,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.6.2.b	BeamtInnen nach Voll- und Teilzeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	52,2	47,8	100,0	100,0	100,0
darunter VZ BeamtInnen	100,0	38,3	61,7	70,9	51,9	91,6
darunter TZ BeamtInnen	100,0	86,2	13,8	29,1	48,1	8,4

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Arbeitslosigkeit

AA.I.7.4.b	Arbeitslose Bestand					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	44,7	55,3	100,0	100,0	100,0
darunter SGB II	100,0	47,9	52,1	47,9	51,3	45,1
darunter SGB III	100,0	41,8	58,2	52,1	48,7	54,9
darunter 15 bis unter 25 Jahre (länger als 6 Monate arbeitslos)	100,0	39,0	61,0	1,7	1,5	1,9
darunter 25 bis unter 65 Jahre (länger als 1 Jahr arbeitslos)	100,0	57,2	42,8	19,6	25,1	15,2
darunter 15 bis unter 25 Jahre	100,0	38,3	61,7	13,1	11,2	14,6
darunter 50 bis unter 65 Jahre	100,0	48,3	51,7	26,0	28,0	24,3
darunter 55 bis unter 65 Jahre	100,0	48,2	51,8	14,8	16,0	13,9
darunter Alleinerziehende	100,0	92,1	7,9	8,1	16,7	1,2
darunter Behinderte	100,0	37,3	62,7	3,7	3,1	4,2
darunter Ausländer	100,0	41,2	58,8	19,9	18,3	21,2
darunter AusländerInnen 15 bis unter 25 Jahre	100,0	33,5	66,5	9,9	8,0	11,1
darunter AusländerInnen 50 bis unter 65 Jahre	100,0	46,4	53,6	18,5	20,9	16,9
darunter AusländerInnen 55 bis unter 65 Jahre	100,0	45,7	54,3	9,3	10,2	8,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide, weil einige Daten im SGB II unterzeichnet sind.

AA.I.7.5.b	Arbeitslose SGB III †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	41,8	58,2	100,0	100,0	100,0
darunter unter 25	100,0	35,5	64,4	17,9	15,2	19,8
darunter über 50	100,0	48,3	51,8	28,5	32,9	25,3
darunter über 55	100,0	48,3	51,7	18,5	21,3	16,4
darunter Alleinerziehende	100,0	83,3	16,7	3,1	6,1	0,9
darunter Behinderte	100,0	39,8	60,2	4,1	3,9	4,2
darunter Ausländer	100,0	29,3	70,9	14,1	9,9	17,1
darunter Ausländer unter 25	100,0	27,8	72,2	16,0	15,3	16,3
darunter Ausländer über 50	100,0	41,9	58,1	19,3	27,7	15,9
darunter Ausländer über 55	100,0	41,1	58,9	12,1	16,9	10,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

AA.1.7.6.b	Arbeitslose SBG II †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	47,9	52,1	100,0	100,0	100,0
darunter unter 25 J.	100,0	45,3	54,7	7,8	7,4	8,2
darunter über 50 J.	100,0	48,3	51,7	23,2	23,4	23,1
darunter über 55 J.	100,0	48,3	51,7	10,8	10,9	10,8
darunter Alleinerziehende	100,0	94,2	5,8	13,6	26,8	1,5
darunter Behinderte	100,0	33,8	66,2	3,3	2,3	4,2
darunter Ausländer	100,0	48,2	51,8	26,2	26,3	26,1
darunter Ausländer unter 25 J.	100,0	43,1	56,9	6,3	5,6	6,9
darunter Ausländer über 50 J.	100,0	48,9	51,1	18,0	18,3	17,7
darunter Ausländer über 55 J.	100,0	50,6	49,4	7,6	8,0	7,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Die Daten für die zugelassenen kommunalen Träger Tuttlingen, Ortenau, Waldshut, Biberach und Bodensee sind nicht valide. Die Zahlen sind unterzeichnet.

AA.1.7.7.b	Arbeitslose nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	44,7	55,3	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	44,8	55,2	99,5	99,6	99,5
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	46,9	53,1	45,4	47,5	43,6
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	43,4	56,6	50,6	49,1	51,8
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	37,5	62,5	4,1	3,4	4,6
darunter keine Angabe	100,0	34,2	65,8	0,5	0,4	0,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.7.8.b	Arbeitslose SGB III nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	41,8	58,2	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	41,8	58,2	99,4	99,6	99,3
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	41,4	58,6	29,8	29,5	30,0
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	42,5	57,5	64,5	65,5	63,8
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	36,7	63,3	5,7	5,0	6,2
darunter keine Angabe	100,0	32,0	68,0	0,6	0,4	0,7

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Arbeitsmarktstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.7.9.b	Arbeitslose SGB II nach beruflicher Qualifikation					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	47,9	52,1	100,0	100,0	100,0
darunter mit Angabe	100,0	48,0	52,0	99,7	99,7	99,6
darunter ohne abgeschlossene Berufsausbildung	100,0	49,8	50,2	62,3	64,6	60,1
darunter mit betrieblicher/schulischer Ausbildung	100,0	45,3	54,7	35,5	33,5	37,3
darunter mit akademischer Ausbildung	100,0	39,8	60,2	2,2	1,9	2,6
darunter keine Angabe	100,0	38,5	61,5	0,3	0,3	0,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.7.10.b	Bedarfsgemeinschaften					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	52,7	47,3	100,0	100,0	100,0
davon erwerbsfähig	100,0	53,7	46,3	70,9	72,3	69,4
davon nicht erwerbsfähig	100,0	50,3	49,7	29,1	27,7	30,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.7.12.b	Erwerbsfähige Hilfsbedürftige †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
erwerbsfähige Hilfsbedürftige	0,0	53,7	46,3	100,0	100,0	100,0
darunter Deutsche	0,0	54,2	45,8	73,5	74,1	72,8
darunter Ausländer	0,0	52,7	47,3	26,0	25,4	26,6
darunter Alleinerziehende	0,0	96,1	3,9	14,9	26,7	1,3
darunter Erwerbstätige insgesamt (selbständig und abhängig besch.)	0,0	62,9	37,1	26,2	30,7	21,0
darunter Erwerbstätige unter 400 € (abhängig besch.)	0,0	63,5	36,5	57,1	57,6	56,1
darunter Erwerbstätige über 400 € (abhängig besch.)	0,0	66,3	33,7	35,2	37,1	32,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Daten Grundsicherung: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Mehrfachnennungen möglich, weshalb die Summe der Spaltenprozent nicht gleich 100% sein muss.

Für die zugelassenen kommunalen Träger Biberach, Bodenseekreis, Ortenaukreis, Tuttlingen und Waldshut liegen nicht alle Daten vor. Die Zahlen in diesen Kreisen sind nicht valide und gelten als unterzeichnet.



AA.1.7.13.b	Geförderte Personen SGB III und II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	100,0	41,2	58,8	100,0	100,0	100,0
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	100,0	50,0	50,0	5,3	6,5	4,5
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	100,0	33,7	66,3	10,9	8,9	12,3
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	100,0	59,3	40,7	0,5	0,8	0,4
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	100,0	41,5	58,5	6,0	6,1	6,0
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	100,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter GZ Gründungszuschuss	100,0	31,1	68,9	6,7	5,1	7,9
darunter ESG Einstiegsgeld	100,0	40,0	60,0	0,3	0,3	0,3
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	100,0	42,9	57,1	0,3	0,3	0,3
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	100,0	46,8	53,2	7,2	8,2	6,6
darunter E Freie Förderung	100,0	25,0	75,0	0,5	0,3	0,6
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	100,0	54,5	45,5	6,9	9,1	5,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.1.7.14.b	Geförderte Personen SGB II in ausgewählten Massnahmen der Bundesagentur für Arbeit					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Gesamt	100,0	45,3	54,7	100,0	100,0	100,0
darunter MAbE Maßn. zur Aktivierung u. Eingliederung	100,0	54,0	46,0	7,9	9,4	6,6
darunter EM Beauftr. v.Träger m. Eingliederungsmaßn.	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter FbW berufliche Weiterbildung	100,0	34,0	66,0	3,6	2,8	4,5
darunter TM Eignungsfeststellung / Trainingsmaßn.	100,0	30,8	69,2	1,0	0,6	1,2
darunter EGZ Eingliederungszuschüsse	100,0	45,5	54,5	7,1	7,1	7,0
darunter EZN Einstellungszuschuss für Neugründungen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter EZV Einst.zusch. bei Vertret. (Job-Rotation)	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter GZ Gründungszuschuss	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter ESG Einstiegsgeld	100,0	40,0	60,0	1,0	0,9	1,2
darunter ESG ESG bei selbständiger Erwerbstätigkeit	100,0	42,9	57,1	1,0	0,9	1,0
darunter ABM Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter AGH Arbeitsgelegenheiten	100,0	46,8	53,2	26,1	27,0	25,4
darunter E Freie Förderung	100,0	33,3	66,7	0,5	0,3	0,5
darunter P37 Beauftragung Dritter m. Vermittlung	100,0	51,7	48,3	12,6	14,4	11,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Förderstatistik: Jahresdurchschnitt), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## Schulübergang und SchulabgängerInnen

AA.I.8.1.b	Grundschulempfehlungen und Übergänge auf weiterführende Schulent†				
	Empfehlungen		Übergänge		
	2009	2009 Spaltenprozent	2009	2009 Spaltenprozent	2009 Spaltenprozent
Insgesamt	3.407	100,0	3.407		100,0
darunter Gymnasium	1.680	49,3	1.231		36,1
darunter Realschule	852	25,0	1.313		38,5
darunter Hauptschule	874	25,7	859		25,2
darunter Sonstige	*	*	4		0,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Empfehlungen ausgesprochen im Frühjahr, tatsächlicher Übergang auf weiterführende Schulen zum folgenden Schuljahr.

AA.I.8.2.b	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen	100,0	48,2	51,8	100,0	100,0	100,0
darunter ohne Hauptschulabschluss	100,0	41,4	58,6	5,0	4,3	5,6
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	42,6	57,4	25,8	22,8	28,5
darunter mit Realschulabschluss	100,0	51,0	49,0	44,7	47,3	42,3
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	50,3	49,7	24,6	25,7	23,6

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.8.3.b	SchulabgängerInnen aus allgemein bildenden Schulen nach Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
insgesamt	100,0	8,4	91,6	100,0	100,0	100,0
Fachhochschul-/Hochschulreife	100,0	0,7	99,3	24,6	2,0	26,7
Realschul- oder gleichwertiger Abschluß	100,0	4,2	95,8	44,7	22,5	46,7
mit Hauptschulabschluß	100,0	18,9	81,1	25,8	57,9	22,8
ohne Hauptschulabschluß	100,0	29,6	70,4	5,0	17,5	3,8

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

AA.I.8.4.b	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem, bildendem Abschluss					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	100,0	51,2	48,8	100,0	100,0	100,0
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	40,7	59,3	5,1	4,1	6,2
darunter mit mittlerem Abschluss	100,0	60,0	40,0	30,7	36,0	25,2
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	47,8	52,2	64,2	59,9	68,6

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.8.5.b	SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen nach allgem, bildendem Abschluss und Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchulabgängerInnen aus beruflichen Schulen	100,0	7,7	92,3	100,0	100,0	100,0
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	31,4	68,6	5,1	20,8	3,8
darunter mit mittlerem Abschluss	100,0	11,0	89,0	30,7	43,8	29,6
darunter mit FH-/HS-Reife	100,0	4,3	95,7	64,2	35,4	66,6

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

### BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen

AA.I.9.1.b	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Schulabschluss †					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	47,2	52,8	100,0	100,0	100,0
darunter ohne Hauptschulabschluss	100,0	40,0	60,0	3,0	2,6	3,5
darunter mit Hauptschulabschluss	100,0	38,3	61,7	37,4	30,4	43,7
darunter mit mittlerem Bildungsabschluss	100,0	51,5	48,5	44,1	48,2	40,5
darunter mit Fachhochschul- / Hochschulreife	100,0	57,8	42,2	15,4	18,8	12,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Eigene Berechnung: Die Werte für "ohne Angabe" wurden aus den Insgesamtzahlen herausgerechnet.

AA.I.9.2.b	Gemeldete BewerberInnen auf betriebliche Ausbildungsstellen nach Nationalität †					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	47,8	52,2	100,0	100,0	100,0
darunter gemeldete deutsche BewerberInnen	100,0	48,5	51,5	85,2	86,4	84,1
darunter gemeldete ausländische BewerberInnen	100,0	44,1	55,9	14,4	13,2	15,4
darunter TürkInnen	100,0	46,6	53,4	57,7	61,0	55,1
darunter ItalienerInnen	100,0	42,6	57,4	10,4	10,0	10,6
darunter JugoslawInnen	100,0	41,2	58,8	3,7	3,5	3,9
darunter GriechInnen	100,0	27,3	72,7	7,3	4,5	9,4
darunter KroatInnen	100,0	-	-	1,1	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.I.9.3.b	Gemeldete BewerberInnen nach Verbleib und Status					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	47,8	52,2	100,0	100,0	100,0
darunter in Berufsausbildung/ Erwerbstätigkeit	100,0	46,9	53,1	54,9	53,9	55,8
darunter in Fördermaßnahmen	100,0	47,8	52,2	5,8	5,8	5,8
darunter in Schule, Studium, Praktikum	100,0	49,3	50,7	23,7	24,4	23,0
darunter in gemeinnützige/ sozialen Diensten	100,0	43,8	56,3	2,0	1,9	2,2
darunter ohne Angabe des Verbleibs	100,0	49,3	50,7	13,7	14,1	13,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank: Stand 30.09.2009: 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp**

AA.I.10.1.b	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp					
	Frauen- und Männeranteil 2009/10 (%)			Verteilung 2009/10 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	100,0	45,4	54,6	100,0	100,0	100,0
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	100,0	36,3	63,7	48,7	38,9	56,8
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	100,0	8,3	91,7	0,1	0,0	0,1
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsvorbereitungsjahr	100,0	44,2	55,8	0,6	0,5	0,6
darunter Berufsfachschulen	100,0	55,8	44,2	15,2	18,6	12,3
darunter Berufskollegs	100,0	54,6	45,4	13,6	16,4	11,3
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	100,0	13,6	86,4	0,3	0,1	0,5
darunter Berufliche Gymnasien	100,0	54,8	45,2	14,7	17,7	12,2
darunter Fachschulen	100,0	37,9	62,1	4,8	4,0	5,5
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	100,0	81,9	18,1	2,0	3,7	0,7

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.

AA.I.10.2.b	SchülerInnen an beruflichen Schulen nach Schultyp und Nationalität					
	Ausländer- und Deutschenanteil 2009/10 (%)			Verteilung 2009/10 (%)		
	Insgesamt	Ausländer	Deutsche	Insgesamt	Ausländer	Deutsche
SchülerInnen an beruflichen Schulen insgesamt	100,0	8,2	91,8	100,0	100,0	100,0
darunter Berufsschulen (in TZ = duale Ausbildung). Sonderberufss.	100,0	7,4	92,6	48,7	44,3	49,1
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Vollzeit	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0
darunter Berufsgrundbildungsjahr in Teilzeit	100,0	0,0	100,0	0,1	0,0	0,1
darunter Berufsvorbereitungsjahr	100,0	35,1	64,9	0,6	2,4	0,4
darunter Berufsfachschulen	100,0	15,3	84,7	15,2	28,4	14,0
darunter Berufskollegs	100,0	8,1	91,9	13,6	13,5	13,6
darunter Berufsoberschulen <sup>1</sup>	100,0	11,4	88,6	0,3	0,4	0,3
darunter Berufliche Gymnasien	100,0	5,3	94,7	14,7	9,6	15,2
darunter Fachschulen	100,0	0,8	99,2	4,8	0,4	5,2
darunter Schulen für Berufe des Gesundheitswesens <sup>2</sup>	100,0	3,6	96,4	2,0	0,9	2,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Schulstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Daten sind nicht nach Geschlecht aufgeschlüsselt verfügbar

<sup>1</sup> Berufsaufbauschulen, Wirtschaftsoberschulen, Technische Oberschulen.

<sup>2</sup> Schulen die dem Sozialministerium unterstellt sind und weder den öffentlichen noch den privaten Schulen zuzuordnen sind.



## Auszubildende

AA.I.10.3.b	Auszubildende (SVB) nach Nationalität					
	Frauen- und Männeranteil 2009			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	43,4	56,6	100,0	100,0	100,0
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	100,0	43,2	56,8	94,2	93,8	94,6
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	100,0	46,8	53,2	5,8	6,2	5,4
darunter TürkInnen	100,0	40,1	59,9	51,7	44,3	58,2
darunter ItalienerInnen	100,0	54,7	45,3	13,6	15,8	11,5
darunter JugoslawInnen <sup>1</sup>	100,0	63,2	36,8	4,9	6,6	3,4
darunter GriechInnen	100,0	35,3	64,7	4,3	3,3	5,3
darunter KroatInnen	100,0	-	-	1,8	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretierbar

AA.I.10.4.b	Auszubildende (SVB) nach Alter					
	Frauen- und Männeranteil 2009			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	43,4	56,6	100,0	100,0	100,0
darunter unter 15 J.	100,0	-	-	-	0,0	-
darunter 15 bis 18 J.	100,0	35,4	64,6	37,8	30,8	43,2
darunter 19 bis 24 J.	100,0	47,9	52,1	55,8	61,5	51,4
darunter 25 - 34 J.	100,0	-	-	-	6,1	-
darunter über 35 J.	100,0	-	-	-	1,6	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Jahresdurchschnittswerte), Berechnungen ifm Universität Mannheim

**Untersuchungsbereich II: Horizontale Segregation**

**Horizontale Segregation nach Wirtschaftsabteilungen und -zweigen**

AA.II.1.1.b	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	43,4	56,6	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	61,0	39,0	48,8	68,6	33,6
darunter Gesundheitswesen	100,0	93,5	6,5	7,2	15,5	0,8
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	69,6	30,4	8,0	12,8	4,3
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	77,8	22,2	5,7	10,2	2,2
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	68,3	31,7	5,6	8,8	3,1
darunter Erziehung und Unterricht	100,0	47,2	52,8	4,6	5,0	4,3
darunter Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen	100,0	90,9	9,1	1,9	4,1	0,3
darunter Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	100,0	61,8	38,2	2,6	3,6	1,7
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	42,2	57,8	3,2	3,1	3,3
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	100,0	61,7	38,3	2,1	3,0	1,4
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	100,0	14,0	86,0	8,0	2,6	12,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Zweisteller WZ2008

AA.II.1.2.b	Auszubildende nach Wirtschaftsabteilungen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	43,4	56,6	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	27,9	72,1	50,9	32,6	64,9
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	100,0	14,0	86,0	8,0	2,6	12,2
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	100,0	8,7	91,3	7,1	1,4	11,5
darunter Maschinenbau	100,0	15,6	84,4	5,8	2,1	8,6
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	100,0	20,4	79,6	4,7	2,2	6,6
darunter Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	100,0	12,5	87,5	4,3	1,2	6,6
darunter Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen	100,0	25,7	74,3	3,3	2,0	4,4
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	69,6	30,4	8,0	12,8	4,3
darunter Erziehung und Unterricht	100,0	47,2	52,8	4,6	5,0	4,3
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	42,2	57,8	3,2	3,1	3,3
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	100,0	6,8	93,2	1,9	0,3	3,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

AA.II.1.3.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)			Verteilung 2009 (%)		
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	55,3	44,7	47,2	61,4	36,8
darunter Gesundheitswesen	100,0	81,7	18,3	6,0	11,5	1,9
darunter Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	76,8	23,2	6,1	11,1	2,5
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	59,4	40,6	6,9	9,6	4,9
darunter Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	100,0	80,6	19,4	4,0	7,5	1,3
darunter Erziehung und Unterricht	100,0	75,4	24,6	3,2	5,7	1,4
darunter Herstellung von sonstigen Waren	100,0	58,5	41,5	2,6	3,6	1,9
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	35,8	64,2	3,9	3,3	4,4
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	100,0	18,7	81,3	7,5	3,3	10,6
darunter Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen	100,0	25,1	74,9	5,0	3,0	6,5
darunter Erbringung von Finanzdienstleistungen	100,0	61,2	38,8	2,0	2,9	1,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

AA.II.1.4.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	25,3	74,7	47,4	28,2	61,7
darunter Herstellung von Metallerzeugnissen	100,0	18,7	81,3	7,5	3,3	10,6
darunter Maschinenbau	100,0	13,9	86,1	6,7	2,2	10,1
darunter Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	100,0	11,8	88,2	6,4	1,8	9,9
darunter Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen	100,0	25,1	74,9	5,0	3,0	6,5
darunter Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonst.	100,0	17,6	82,4	4,3	1,8	6,2
darunter Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	59,4	40,6	6,9	9,6	4,9
darunter Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100,0	35,8	64,2	3,9	3,3	4,4
darunter Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	100,0	27,3	72,7	2,5	1,6	3,2
darunter Metallerzeugung und -bearbeitung	100,0	12,7	87,3	2,0	0,6	3,0
darunter Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur	100,0	21,4	78,6	2,2	1,1	3,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Zweisteller WZ2008

AA.II.1.5.b	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, w)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	34,0	66,0	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	37,7	62,3	83,5	92,7	78,8
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	100,0	76,4	23,6	12,7	28,4	4,5
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	100,0	33,9	66,1	24,4	24,3	24,4
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	100,0	35,0	65,0	8,0	8,2	7,9
D Energieversorgung	100,0	21,3	78,8	12,4	7,8	14,8
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	100,0	27,1	72,9	8,3	6,6	9,2
I Gastgewerbe	100,0	29,0	71,0	4,8	4,1	5,2
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	100,0	32,4	67,6	4,3	4,1	4,4
C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	27,0	73,0	4,7	3,8	5,2
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	100,0	68,2	31,8	1,7	3,4	0,8
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	100,0	29,8	70,2	2,2	1,9	2,4
P Erziehung u. Unterricht	100,0	43,2	56,8	1,4	1,8	1,2
J Information u. Kommunikation	100,0	16,0	84,0	3,1	1,5	4,0
H Verkehr u. Lagerei	100,0	17,3	82,7	2,9	1,5	3,6
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	100,0	30,8	69,2	1,5	1,4	1,6
F Baugewerbe	100,0	3,4	96,6	6,8	0,7	10,0
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	26,7	73,3	0,6	0,5	0,6
B+E Übrige Wirtschaftszweige	100,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

AA.II.1.6.b	ExistenzgründerInnen nach Wirtschaftszweigen (sort, m)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	34,0	66,0	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	34,0	66,0	89,6	89,5	89,6
G Handel/ Instandh. u. Reparatur v. Kfz	100,0	33,9	66,1	24,4	24,3	24,4
D Energieversorgung	100,0	21,3	78,8	12,4	7,8	14,8
F Baugewerbe	100,0	3,4	96,6	6,8	0,7	10,0
N Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	100,0	27,1	72,9	8,3	6,6	9,2
M Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	100,0	35,0	65,0	8,0	8,2	7,9
C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	27,0	73,0	4,7	3,8	5,2
I Gastgewerbe	100,0	29,0	71,0	4,8	4,1	5,2
O+S Öff. Verw., Verteidig./ Sozialvers./ sonst. Dienstleistungen	100,0	76,4	23,6	12,7	28,4	4,5
K Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	100,0	32,4	67,6	4,3	4,1	4,4
J Information u. Kommunikation	100,0	16,0	84,0	3,1	1,5	4,0
H Verkehr u. Lagerei	100,0	17,3	82,7	2,9	1,5	3,6
R Kunst, Unterhaltung u. Erholung	100,0	29,8	70,2	2,2	1,9	2,4
L Grundstücks- u. Wohnungswesen	100,0	30,8	69,2	1,5	1,4	1,6
P Erziehung u. Unterricht	100,0	43,2	56,8	1,4	1,8	1,2
Q Gesundheits- u. Sozialwesen	100,0	68,2	31,8	1,7	3,4	0,8
A Land u. Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	26,7	73,3	0,6	0,5	0,6
B+E Übrige Wirtschaftszweige	100,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,1

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Gewerbeanzeigenstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

<sup>1</sup> Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben. Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. Einschließlich geheim zu haltender Fälle.

AA.II.1.7.b	Ausschließlich geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	71,3	28,7	100,0	100,0	100,0
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	71,4	28,6	1,2	1,2	1,2
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	100,0	-	-	0,0	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	65,7	34,3	15,6	14,4	18,6
darunter D Energieversorgung	100,0	66,7	33,3	0,0	0,0	0,1
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	100,0	33,1	66,9	0,7	0,3	1,6
darunter F Baugewerbe	100,0	49,9	50,1	4,0	2,8	7,0
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	100,0	77,2	22,8	20,5	22,2	16,3
darunter H Verkehr und Lagerei	100,0	52,9	47,1	7,8	5,8	12,8
darunter I Gastgewerbe	100,0	77,7	22,3	10,0	10,9	7,7
darunter J Information und Kommunikation	100,0	60,5	39,5	2,5	2,1	3,4
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	100,0	84,8	15,2	1,4	1,6	0,7
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	100,0	49,1	50,9	2,1	1,4	3,6
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	100,0	78,2	21,8	4,1	4,5	3,1
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	100,0	76,9	23,1	6,2	6,7	5,0
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	62,4	37,6	2,7	2,4	3,6
darunter P Erziehung und Unterricht	100,0	65,5	34,5	4,2	3,8	5,0
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	100,0	87,3	12,7	8,7	10,7	3,9
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	100,0	61,5	38,5	1,9	1,7	2,6
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	100,0	76,4	23,6	3,9	4,2	3,2
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	100,0	94,0	6,0	2,4	3,2	0,5
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008



AA.II.1.8.b	Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Insgesamt	100,0	57,5	42,5	100,0	100,0	100,0
darunter A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	100,0	48,4	51,6	1,0	0,8	1,2
darunter B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	100,0	-	-	0,1	-	-
darunter C Verarbeitendes Gewerbe	100,0	49,0	51,0	13,4	11,4	16,1
darunter D Energieversorgung	100,0	55,6	44,4	0,1	0,1	0,1
darunter E Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und	100,0	24,1	75,9	0,6	0,3	1,1
darunter F Baugewerbe	100,0	36,7	63,3	5,3	3,4	7,9
darunter G Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeuge	100,0	63,5	36,5	18,1	19,9	15,5
darunter H Verkehr und Lagerei	100,0	37,2	62,8	9,1	5,9	13,5
darunter I Gastgewerbe	100,0	70,2	29,8	11,0	13,5	7,7
darunter J Information und Kommunikation	100,0	47,3	52,7	2,3	1,9	2,9
darunter K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	100,0	79,6	20,4	1,2	1,6	0,6
darunter L Grundstücks- und Wohnungswesen	100,0	35,5	64,5	3,7	2,3	5,7
darunter M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen	100,0	65,9	34,1	4,7	5,3	3,7
darunter N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	100,0	48,7	51,3	7,1	6,0	8,6
darunter O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	100,0	59,9	40,1	2,1	2,2	2,0
darunter P Erziehung und Unterricht	100,0	65,8	34,2	3,4	3,9	2,7
darunter Q Gesundheits- und Sozialwesen	100,0	83,3	16,7	8,1	11,8	3,2
darunter R Kunst, Unterhaltung und Erholung	100,0	49,1	50,9	2,9	2,5	3,5
darunter S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	100,0	63,7	36,3	4,0	4,4	3,4
darunter T Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren	100,0	88,3	11,7	1,7	2,6	0,5
darunter U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	100,0	-	-	0,0	0,0	0,0

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Einsteller WZ2008

## Horizontale Segregation nach Berufsgruppen

AA.II.2.1.b	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	47,8	52,2	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	64,3	35,7	54,5	73,3	37,2
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	76,5	23,5	16,7	26,7	7,5
darunter Warenkaufleute	100,0	69,2	30,8	16,0	23,2	9,5
darunter KörperpflegerInnen	100,0	95,4	4,6	3,4	6,8	0,3
darunter GästebetreuerInnen	100,0	82,8	17,2	2,0	3,5	0,7
darunter Andere Dienstleistungskaufleute	100,0	75,4	24,6	2,2	3,4	1,0
darunter DruckerInnen	100,0	60,3	39,7	1,8	2,3	1,4
darunter Technische Sonderfachkräfte	100,0	50,8	49,2	1,9	2,1	1,8
darunter GartenbauerInnen	100,0	59,2	40,8	1,6	1,9	1,2
darunter KünstlerInnen, verw. Berufe	100,0	83,3	16,7	0,9	1,7	0,3
darunter SchlosserInnen	100,0	9,7	90,3	7,8	1,6	13,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KIdB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

AA.II.2.2.b	Gemeldete BewerberInnen nach Vermittlungswunsch †					
	(sortiert nach Top 10 Männer des Kreis)					
	Frauen- und Männeranteil 2008/09			Verteilung 2008/09 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
gemeldete BewerberInnen	100,0	47,8	52,2	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	41,8	58,2	63,8	55,7	71,2
darunter SchlosserInnen	100,0	9,7	90,3	7,8	1,6	13,5
darunter MetallverformerInnen (spanend)	100,0	8,6	91,4	6,3	1,1	11,0
darunter Warenkaufleute	100,0	69,2	30,8	16,0	23,2	9,5
darunter MechanikerInnen	100,0	7,2	92,8	4,8	0,7	8,6
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	76,5	23,5	16,7	26,7	7,5
darunter ElektrikerInnen	100,0	3,4	96,6	3,7	0,3	6,8
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	100,0	4,9	95,1	2,6	0,3	4,7
darunter TischlerInnen, ModellbauerInnen	100,0	8,5	91,5	1,9	0,3	3,3
darunter MalerInnen, LackiererInnen und verwandte Berufe	100,0	25,0	75,0	2,3	1,2	3,3
darunter LagerverwalterInnen, Lager-,TransportarbeiterInnen	100,0	7,3	92,7	1,7	0,3	3,1

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis: Bewerberdatenbank (Stand 30.09.2009) : 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des Erhebungsjahres), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen, wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

AA.II.2.3.b	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	43,4	56,6	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	69,9	30,1	53,7	86,5	28,6
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	70,5	29,5	15,0	24,4	7,8
darunter Warenkaufleute	100,0	68,7	31,3	10,7	16,9	5,9
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	100,0	93,9	6,1	7,8	16,8	0,8
darunter Sozialpflegerische Berufe	100,0	75,6	24,4	5,7	10,0	2,5
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	100,0	35,5	64,5	7,3	5,9	8,3
darunter KörperpflegerInnen	100,0	94,5	5,5	1,9	4,1	0,2
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	57,6	42,4	2,4	3,2	1,8
darunter GästebetreuerInnen	100,0	72,6	27,4	1,4	2,3	0,7
darunter UnternehmerInnen, Wirtschaftsprüfer. Organis.	100,0	87,8	12,2	0,7	1,5	0,2
darunter MetallfeinbauerInnen, verw. Berufe	100,0	73,2	26,8	0,8	1,4	0,4

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

AA.II.2.4.b	Auszubildende nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	100,0	43,4	56,6	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	42,3	57,7	61,4	59,8	62,6
darunter MechanikerInnen	100,0	4,7	95,3	6,2	0,7	10,5
darunter SchlosserInnen	100,0	3,6	96,4	5,4	0,4	9,2
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	100,0	35,5	64,5	7,3	5,9	8,3
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	70,5	29,5	15,0	24,4	7,8
darunter ElektrikerInnen	100,0	4,5	95,5	3,9	0,4	6,6
darunter MetallverformerInnen (spanend)	100,0	4,6	95,4	3,9	0,4	6,5
darunter Warenkaufleute	100,0	68,7	31,3	10,7	16,9	5,9
darunter FeinblechnerInnen, InstallateureInnen	100,0	0,0	100,0	1,5	0,0	2,7
darunter Rechnungskaufl..Datenverarbeitungsfachl.	100,0	16,0	84,0	1,8	0,6	2,6
darunter Sozialpflegerische Berufe	100,0	75,6	24,4	5,7	10,0	2,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

AA.II.2.5.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	100,0	72,8	27,2	43,8	74,9	20,8
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	74,9	25,1	14,9	26,1	6,5
darunter Warenkaufleute	100,0	66,6	33,4	7,7	12,0	4,5
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	100,0	91,9	8,1	5,3	11,4	0,7
darunter Sozialpflegerische Berufe	100,0	78,7	21,3	5,3	9,8	2,0
darunter Reinigungsberufe	100,0	84,4	15,6	2,2	4,4	0,6
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	100,0	58,0	42,0	2,2	2,9	1,6
darunter WarenprüferInnen	100,0	52,3	47,7	1,9	2,4	1,6
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	100,0	38,8	61,2	2,2	2,0	2,4
darunter Hauswirtschaftliche Berufe	100,0	94,0	6,0	0,8	1,8	0,1
darunter SpeisenbereiterInnen	100,0	61,5	38,5	1,3	1,8	0,9

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

AA.II.2.6.b	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Berufsgruppen †					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	100,0	38,3	61,7	46,9	42,1	50,4
darunter TechnikerInnen	100,0	8,4	91,6	4,4	0,9	7,0
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	100,0	74,9	25,1	14,9	26,1	6,5
darunter MetallverformerInnen (spanend)	100,0	3,8	96,2	3,2	0,3	5,3
darunter SchlosserInnen	100,0	3,2	96,8	3,1	0,2	5,2
darunter IngenieurInnen	100,0	8,5	91,5	2,9	0,6	4,7
darunter Landverkehr	100,0	4,3	95,7	2,7	0,3	4,5
darunter Warenkaufleute	100,0	66,6	33,4	7,7	12,0	4,5
darunter ElektrikerInnen	100,0	4,5	95,5	2,6	0,3	4,3
darunter MechanikerInnen	100,0	5,2	94,8	2,6	0,3	4,3
darunter MontiererInnen und Metallberufe	100,0	16,8	83,2	2,9	1,1	4,2

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Nach der Klassifizierung der Berufe 1992 (KldB 92) werden auf der dritten von fünf Ebenen 88 Berufsgruppen festgelegt. Sie "fassen die fachlich näher zueinander gehörenden, dem Wesen ihrer Berufsaufgabe und Tätigkeit nach verwandten Berufe zusammen,

wobei in den Fertigungsberufen vielfach das verwendete Material als Leitprinzip dient, weil es die Art der Berufstätigkeit entscheidend prägt"

### Horizontale Segregation nach Ausbildungsquoten

AA.II.3.1.b	Ausbildungsquote nach Nationalität †					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Auszubildende (SVB)	6,6	6,7	5,0	9,4	1,4	15,6
darunter deutsche Auszubildende (SVB)	6,6	6,6	5,0	8,3	0,0	14,1
darunter ausländische Auszubildende (SVB)	6,0	8,5	4,1	26,6	28,7	17,8
darunter TürklInnen	9,2	15,5	4,8	43,3	66,2	33,5
darunter ItalienerInnen	5,5	10,0	4,4	35,4	34,7	24,6
darunter JugoslawInnen	4,6	9,3	4,2	57,9	244,5	-18,4
darunter GriechInnen	4,9	5,7	2,5	58,0	27,0	89,4
darunter KroatInnen	1,7	-	-	-75,6	-	-

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

<sup>1</sup> Aufgrund der Veränderung der Staatszugehörigkeit sind die Daten für JugoslawInnen nicht interpretiert

AA.II.3.2.b	Ausbildungsquote nach Berufsgruppen †					
	(sortiert nach Top 10 Frauen des Kreises)					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6,6	6,7	5,0	9,4	1,4	15,6
Insgesamt Top 10 Frauen (Kreis)	8,0	7,7	20,7	11,8	4,5	36,8
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	6,6	6,2	18,7	3,7	5,8	-3,6
darunter Warenkaufleute	9,1	9,4	18,8	21,9	16,4	38,1
darunter Übrige Gesundheitsdienstberufe	9,6	9,8	111,8	-13,4	-13,9	-6,0
darunter Sozialpflegerische Berufe	7,1	6,8	25,1	-39,9	-38,7	-48,6
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	66,2	64,3	37,0	30,5	32,4	27,8
darunter KörperpflegerInnen	23,0	22,9	413,8	16,0	13,9	54,7
darunter Bank-, Versicherungskaufleute	7,4	7,4	10,2	-4,9	-5,7	-5,0
darunter GästebetreuerInnen	13,0	12,6	37,9	25,1	14,5	76,4
darunter Unternehmer. Wirtschaftsprüfer. Organis.	2,5	7,0	3,2	0,2	-5,7	-10,5
darunter MetallfeinbauerInnen, verw. Berufe	12,1	17,1	18,4	-20,4	-18,3	-35,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten



AA.II.3.3.b	Ausbildungsquote nach Berufsgruppen † (sortiert nach Top 10 Männer des Kreises)					
	Ausbildungsquote 2008			Entwicklung 2000-2008 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	6,6	6,7	5,0	9,4	1,4	15,6
Insgesamt Top 10 Männer (Kreis)	8,6	9,5	5,9	22,9	17,4	27,7
darunter MechanikerInnen	15,9	14,5	0,8	25,1	113,1	22,8
darunter SchlosserInnen	11,5	13,0	0,4	58,1	188,9	57,4
darunter Arbeitskräfte ohne bestimmtem Beruf	66,2	64,3	37,0	30,5	32,4	27,8
darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	6,6	6,2	18,7	3,7	5,8	-3,6
darunter ElektrikerInnen	10,0	9,9	0,5	2,0	14,0	1,0
darunter MetallverformerInnen (spanend)	8,0	9,7	0,4	19,4	148,1	15,0
darunter Warenkaufleute	9,1	9,4	18,8	21,9	16,4	38,1
darunter FeinblechnerInnen, InstallateurInnen	10,0	0,0	0,0	17,2	-	18,9
darunter Rechnungskaufl., Datenverarbeitungsfachl.	5,1	2,1	1,3	43,0	17,7	44,2
darunter Sozialpflegerische Berufe	7,1	6,8	25,1	-39,9	-38,7	-48,6

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Ausbildungsquote: Anzahl der in Ausbildung beschäftigten zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

### Untersuchungsbereich III: Vertikale Segregation

AA.III.1.1.b	BeamtInnen Vollzeit nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	38,3	61,7	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	20,9	79,1	24,1	13,2	30,9
darunter gehobener Dienst	100,0	46,1	53,9	62,6	75,4	54,6
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	32,7	67,3	13,3	11,4	14,5

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

AA.III.1.2.b	BeamtInnen Teilzeit nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
BeamtInnen	100,0	86,2	13,8	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	70,2	29,8	20,8	16,9	44,8
darunter gehobener Dienst	100,0	89,9	10,1	68,4	71,4	49,8
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	93,1	6,9	10,8	11,7	5,4

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

AA.III.1.3.b	Angestellte Vollzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	100,0	51,9	48,1	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	41,4	58,6	9,1	7,3	11,1
darunter gehobener Dienst	100,0	42,0	58,0	23,9	19,3	28,9
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	58,6	41,4	62,4	70,4	53,8

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden und Pforzheim keine Angaben der VZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor.

AA.III.1.4.b	Angestellte Teilzeit im öffentlichen Dienst nach Laufbahngruppen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
Angestellte	100,0	88,6	11,4	100,0	100,0	100,0
darunter höherer Dienst	100,0	68,2	31,8	4,7	3,6	13,2
darunter gehobener Dienst	100,0	74,6	25,4	17,2	14,5	38,2
darunter einfacher und mittlerer Dienst	100,0	94,5	5,5	74,3	79,2	36,1

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Personalstandsstatistik), Berechnungen ifm Universität Mannheim

† Für 2000 liegen für Baden-Baden, Heidelberg, den Hohenlohekreis, Mannheim, Pforzheim und Rottweil keine Angaben der TZ-Besch. in kommunalen Zweckverbänden vor. Für 2000 liegen für den Enzkreis und den Alb-Donau-Kreis keine Angaben

**Untersuchungsbereich IV: Work-Life-Balance**

AA.IV.1.1.b	Betreuungsinfrastruktur	
	Anzahl der Kinder 2009	Betreuungsquote † (%)
betreute Kinder 0-3 Jahre	950	11,4
betreute Kinder 3-6 Jahre	8.464	94,9
betreute Kinder 6-11 Jahre	1.847	10,8
betreute Kinder 11-14 Jahre	58	0,5

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Kinder- und Jugendhilfestatistik: Stand 15.03.2007 öffentlich geförderte Kindertagespflege ), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Betreuungsquote = Anteil der betreuten Kinder je 100 Kinder der jeweiligen Altersgruppe.

AA.IV.1.2.b	Ganztagsbetreuungsinfrastruktur †	
	Anzahl der Kinder 2009	Spaltenprozent
0-3 Jahre insgesamt	950	100,0
darunter 0-3 Jahre ganztags	131	13,8
3-6 Jahre insgesamt	8.464	100,0
darunter 3-6 Jahre ganztags	487	5,8

Quelle: © Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Kinder- und Jugendhilfestatistik: Stand 15.03.2007 öffentlich geförderte Kindertagespflege ), Berechnungen ifm Universität Mannheim  
† Ganztagsbetreuung = >7h betreut

**Untersuchungsbereich V: Betriebe und Beschäftigung**

AA.V.1.1.b	Anzahl Betriebe nach Betriebsgrößenklassen	
	Anzahl Betriebe 2009	Verteilung 2009 (%)
insgesamt	7.238	100,0
darunter 1-9 Beschäftigte	5.750	79,4
darunter 10-19 Beschäftigte	688	9,5
darunter 20-49 Beschäftigte	500	6,9
darunter 50-99 Beschäftigte	137	1,9
darunter 100-249 Beschäftigte	102	1,4
darunter 250-499 Beschäftigte	36	0,5
darunter 500 und mehr Beschäftigte	25	0,3

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

AA.V.1.2.b	Beschäftigte in Betrieben nach Betriebsgrößenklassen					
	Frauen- und Männeranteil 2009 (%)			Verteilung 2009 (%)		
	Insgesamt	Frauen	Männer	Insgesamt	Frauen	Männer
insgesamt	100,0	42,6	57,4	100,0	100,0	100,0
darunter 1-9 Beschäftigte	100,0	58,2	41,8	16,3	22,2	11,8
darunter 10-19 Beschäftigte	100,0	48,5	51,5	8,9	10,1	8,0
darunter 50-99 Beschäftigte	100,0	46,0	54,0	14,9	16,1	14,0
darunter 250-499 Beschäftigte	100,0	41,4	58,6	9,3	9,0	9,5
darunter 20-49 Beschäftigte	100,0	40,0	60,0	14,6	13,7	15,2
darunter 100-249 Beschäftigte	100,0	27,6	72,4	11,8	7,7	14,9
darunter 500 und mehr Beschäftigte	100,0	37,3	62,7	24,3	21,2	26,5

Quelle: © Bundesagentur für Arbeit (Datawarehouse der BA Analysis SVB AO: Beschäftigtenstatistik: Stand 30.6.), Berechnungen ifm Universität Mannheim

## **Datenbeschreibung:**

### **Vorbemerkung:**

Die vorliegenden Tabellen umfassen die Jahre 2000 und 2009. Für die Kreise werden sowohl Absolutzahlen als auch die Struktur und Entwicklung ausgewiesen. Die Daten wurden nur für das Jahr 2009 aufbereitet, da nicht alle untersuchten Indikatoren für das Folgejahr verfügbar waren und somit eine Vergleichbarkeit zwischen den Tabellen nicht gewährleistet worden wäre. Für die Modellarbeitskreise und Baden-Württemberg gesamt wurden auch aktuellere Daten bereits gesichtet. Es zeigt sich, dass die Geschlechterungleichheiten auch trotz konjunktureller Schwankungen persistent sind.

### **Bundesagentur für Arbeit:**

#### **Beschäftigtenstatistik**

Datengrundlage der Beschäftigtenstatistik ist das integrierte Meldeverfahren zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung. Das Verfahren wurde zum 1. Januar 1973 eingeführt, die Rechtsgrundlage bildet seit dem 1. Januar 1998 das dritte Sozialgesetzbuch. Auskunftspflichtig sind die Arbeitgeber über alle im Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten d.h. alle Arbeiter, Angestellten, Auszubildenden und geringfügig Beschäftigten. Die Meldepflicht der geringfügig Beschäftigten wurde zum 01. April 1999 eingeführt. Unberücksichtigt in der Statistik bleiben Beamte, Selbstständige und mithelfende Familienangehörige.

#### **Bewerberdatenbank**

Die Bewerberdatenbank erfasst Bewerber für Berufsausbildungsstellen, jeweils vom 01.10. der Vorjahres bis zum 30.09 des Erhebungsjahres. Ebenso erfasst sie nicht vermittelte Bewerber, sowie gemeldete und nicht vermittelte Berufsausbildungsstellen am 30.08 des Erhebungsjahres.

#### **Leistungsempfängerhistorik**

Die Leistungsempfängerhistorik erfasst Personen für die Zeiträume, in welchen sie Lohnersatzleistungen von der Bundesagentur für Arbeit beziehen. Diese umfassen Arbeitslosengeld, Arbeitslosenhilfe und Unterhaltsgeld. Da diese Ansprüche von der Erfüllung gesetzlicher Kriterien abhängt, werden Phasen der Arbeitslosigkeit in denen die Kriterien nicht erfüllt werden nicht erfasst. Solche Sachverhalte können z.B. die fehlende Bedürftigkeit im Falle der Arbeitslosenhilfe oder Nichterfüllung der Anwartschaftszeit beim Arbeitslosengeld sein.

### **Statistisches Landesamt/ Statistisches Bundesamt:**

#### **Bevölkerungsfortschreibung**

Die Bevölkerung wird auf Grundlage angeordneter Volkszählungen fortgeschrieben. Die letzte Volks-, Berufs-, Wohnraum- und Gebäudezählung auf dem Gebiet der neuen Bundesländer datiert vom 31.12.1981. Am 3.10.1990 erfolgte eine Festschreibung des Bevölkerungsstandes lt. Zentralem Einwohnerregister (ZER) nach Gemeinden, Alter und Geschlecht, was als Volkszählungsersatz anzusehen ist. Fortgeschrieben werden die von den Standesämtern registrierten Geburten und Sterbefälle (natürliche Bevölkerungsbewegung) sowie die von den Meldebehörden erfassten Zu- und Fortzüge einschließlich der Abmeldungen von Amts wegen (räumliche Bevölkerungsbewegung, auch Wanderung genannt) sowie Staatsangehörigkeitswechsel, welche monatlich an das Statistische Landesamt gemeldet werden. Berücksichtigt werden auch Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldefälle.

#### **Gewerbeanzeigenstatistik**

Die Gewerbeanzeigenstatistik liefert Daten zur Zahl der Gewerbean- und -abmeldungen nach Wirtschaftsbereichen, Rechtsformen und Zahl der tätigen Personen, zudem werden Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden ermittelt. Rechtliche Basis für die Gewerbemeldungen und die Gewerbeanzeigenstatistik ist die Gewerbeordnung (GewO).

#### **Personalstandsstatistik**

Die Personalstandsstatistik wird in jedem Jahr zum Stichtag 30. Juni als Vollerhebung durchgeführt. Sie ermittelt Daten über die Strukturen des Personals im öffentlichen Dienst.

#### **Schulstatistik**

In der amtlichen Schulstatistik werden allgemein zwei Schultypen unterschieden, einerseits allgemeinbildende und andererseits berufliche Schulen. Die Schulstatistik weist darüber hinaus Daten zu Schularten, Klassen, SchülerInnen, AbsolventInnen, Lehrkräften und Unterrichtsstunden nach. Die Schulstatistik wird als Vollerhebung zum Schuljahresende (Ende Oktober eines Jahres) durchgeführt und erfasst somit die SchulangängerInnen des vorangegangenen Jahres sowie die SchülerInnen des laufenden Schuljahres.

#### **Kinder- und Jugendhilfestatistik**

Die amtliche Kinder- und Jugendhilfestatistik basiert auf den §§ 98 bis 103 des SGB VIII und erfasst Leistungen und Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe. Sie wird zumeist als jährliche Vollerhebung durchgeführt. Für die Datenerhebung sind die Träger der öffentlichen Jugendhilfe sowie teilweise auch die der freien Jugendhilfe auskunftspflichtig.